



## I. Amtlicher Teil

### Amtliche Bekanntmachungen

Bilanz der Stadt Biesenthal zum 31.12.2018	Seite 2
Öffentliche Bekanntmachung – Stadt Biesenthal Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden, Stadt Biesenthal“	Seite 3
Öffentliche Bekanntmachung – Gemeinde Breydin Beschluss zur Einleitung der Änderung der Innenbereichs- und Abrundungssatzung in Verbindung der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breydin im Ortsteil Trampe	Seite 5
Amtliche Bekanntmachung des Landkreises Barnim: Tierseuchenallgemeinverfügung	Seite 6

### Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 29.04.2021	Seite 7
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 19.04.2021	Seite 8
Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 22.04.2021	Seite 9
Einladung Jagdgenossenschaft Trampe	Seite 10

### Bekanntmachung des Zweckverbandes Region Finowkanal

Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Region Finowkanal	Seite 10
---	----------

### Öffentliche Bekanntmachungen des WAV „Panke/Finow“

Seite 11
----------



## I. AMTLICHER TEIL

## Amtliche Bekanntmachungen

## Bilanz der Stadt Biesenthal zum 31.12.2018

Aktiv	31.12.2017	31.12.2018
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>31.850.974,67 €</b>	<b>31.543.558,56 €</b>
<b>1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>1.929,15 €</b>	<b>1.806,70 €</b>
1.2. Sachanlagevermögen	<b>31.713.807,99 €</b>	<b>31.406.514,33 €</b>
1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.187.689,63 €	5.197.505,52 €
1.2.2. bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.572.836,36 €	16.203.980,80 €
1.2.3. Grundst. u. Bauten d. Infrastrukturverm. u. Sonstiger Sonderflächen	7.567.442,30 €	7.511.181,40 €
1.2.4. Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00 €	0,00 €
1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	680.580,57 €	655.823,87 €
1.2.6. Fahrzeuge, Maschinen u. technische Anlagen	447.528,85 €	421.774,98 €
1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	269.819,03 €	248.826,37 €
1.2.8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	987.911,25 €	1.167.421,39 €
<b>1.3. Finanzanlagevermögen</b>	<b>135.237,53 €</b>	<b>135.237,53 €</b>
1.3.1. Rechte an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.2. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.4. Mitgliedschaft in Zweckverbänden	1,00 €	1,00 €
1.3.5. Anteile an sonstigen Beteiligungen	135.236,53 €	135.236,53 €
1.3.6. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00 €	0,00 €
1.3.6.1 Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2 an Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.2 an verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.3 an Zweckverbände	0,00 €	0,00 €
1.3.6.4 an sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
1.3.6.5 sonstige Ausleihungen	0,00 €	0,00 €
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>6.397.883,26 €</b>	<b>6.970.381,01 €</b>
<b>2.1. Vorräte</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
2.1.1. Grundstücke in Entwicklung	0,00 €	0,00 €
2.1.2. sonstiges Vorratsvermögen	0,00 €	0,00 €
2.1.3. Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00 €	0,00 €
<b>2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>1.544.523,25 €</b>	<b>1.283.041,40 €</b>
2.2.1. Öffentl.-rechtl. Forderungen u. Forderungen aus Tranferleist.	371.107,60 €	25.678,83 €
2.2.1.1. Gebühren	2.322,51 €	3.116,77 €
2.2.1.2. Beiträge	9.492,46 €	8.704,00 €
2.2.1.3. Wertberichtigungen auf Gebühren und Beiträge	0,00 €	-1.428,02 €
2.2.1.4. Steuern	356.099,34 €	364.817,55 €
2.2.1.5. Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
2.2.1.6. Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	3.193,29 €	6.045,35 €
2.2.1.7. Wertberichtig. auf Steuern, Transferlsg. u. sonst. öff./rechtl. Ford.	0,00 €	-355.576,82 €
2.2.2. Privatrechtliche Forderungen	31.663,98 €	22.857,55 €
2.2.2.1 gegenüber dem privaten und öffentlichen Bereich	27.563,72 €	27.217,66 €
2.2.2.2 gegen Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.4 gegen Zweckverbände	24.542,05 €	18.406,55 €
2.2.2.5 gegen sonstige Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
2.2.2.6 Wertberichtigungen auf privatrechtliche Forderungen	-20.441,79 €	-22.766,66 €
2.2.3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.141.751,67 €	1.234.505,02 €
<b>2.3. Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>2.4. Kassenbestand, Bundesbankguth., Guth.bei Kreditinst.u.Schecks</b>	<b>4.853.360,01 €</b>	<b>5.687.339,61 €</b>
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>478.955,46 €</b>	<b>651.102,45 €</b>
<b>4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>Gesamtbetrag Aktiv</b>	<b>38.727.813,39 €</b>	<b>39.165.042,02 €</b>

Passiv	31.12.2017	31.12.2018
<b>1. Eigenkapital</b>	<b>24.646.757,44 €</b>	<b>25.815.656,40 €</b>
1.1. Basis-Reinvermögen	14.985.891,99 €	14.985.891,99 €
1.2. Rücklagen aus Überschüssen	9.660.865,45 €	10.829.764,41 €
1.2.1. Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	8.696.758,31 €	9.819.700,07 €
1.2.2. Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	964.107,14 €	1.010.064,34 €
1.3. Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €
1.4. Fehlbetragsvortrag	0,00 €	0,00 €
1.4.1. Fehlbetrag aus ordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
1.4.2. Fehlbetrag aus außerordentlichem Ergebnis	0,00 €	0,00 €
<b>2. Sonderposten</b>	<b>9.698.180,46 €</b>	<b>9.349.859,70 €</b>
2.1. Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	8.669.454,98 €	8.112.202,00 €
2.2. Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen	903.174,06 €	927.767,17 €
2.3. Sonstige Sonderposten	125.551,42 €	309.890,53 €
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>35.538,16 €</b>	<b>20.000,00 €</b>
3.1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	7.538,16 €	0,00 €
3.2. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00 €	0,00 €
3.3. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0,00 €	0,00 €
3.4. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00 €	0,00 €
3.5. Sonstige Rückstellungen	28.000,00 €	20.000,00 €
<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>4.047.812,91 €</b>	<b>3.665.681,73 €</b>
4.1. Anleihen	0,00 €	0,00 €
4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	4.014.645,47 €	3.629.364,61 €
4.3. Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €
4.4. Verbindlichk. aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00 €	0,00 €
4.5. Erhaltene Zahlungen	0,00 €	0,00 €
4.6. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.572,34 €	35.182,75 €
4.7. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00 €	0,00 €
4.8. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	0,00 €	0,00 €
4.9. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €
4.10. Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden	0,00 €	0,00 €
4.11. Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen	0,00 €	0,00 €
4.12. sonstige Verbindlichkeiten	3.595,10 €	1.134,37 €
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>299.524,42 €</b>	<b>313.844,19 €</b>
<b>Gesamtbetrag Passiv</b>	<b>38.727.813,39 €</b>	<b>39.165.042,02 €</b>

Ist das Eigenkapital durch Fehlbeträge aufgebraucht, so ist der das Eigenkapital übersteigende Betrag am Schluss der Bilanz auf der Aktivseite unter „4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen.

### Bekanntmachung zum Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2018

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal hat in ihrer Sitzung am 29.04.2021 gem. § 82 BbgKVerf über den Jahresabschluss per 31.12.2018 der Stadt Biesenthal mit seinen Anlagen beschlossen.

Jeder kann Einsicht in den Jahresabschluss per 31.12.2018 und in die Anlagen nehmen.

Der Jahresabschluss 2018 liegt im Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal in der Kämmerei während der Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Der Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2018 wird hiermit gem. § 82 Abs. 5 BbgKVerf öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, 06.05.2021

gez. A. Nedlin  
Amtdirektor

### Öffentliche Bekanntmachung – Stadt Biesenthal

## Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Pren den, Stadt Biesenthal“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal hat am 29.04.2021 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Pren den, Stadt Biesenthal“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen. Ziel der Planung ist die Festsetzung von Sonderbauflächen für die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen, einschl. erforderlicher baulicher Anlagen. Gegenwärtig ist der Geltungsbereich durch forstwirtschaftliche Nutzung geprägt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes befindet sich ca. 3 km nordöstlich der Stadt Biesenthal, beidseits der Bundesautobahn A 11, hat eine Größe von ca. 53 ha und umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Biesenthal Flur 1, Flurstücke 1, 29, 30 (alle tlw.). Der Geltungsbereich ist im Kartenausschnitt dargestellt.

Der Entwurf zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Pren den, Stadt Biesenthal“, wird mit Planzeichnung und Begründung (Stand April

2021), einschließlich Umweltbericht sowie den vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Informationen in der Zeit vom

**1. Juni bis einschließlich 30. Juni 2021**

in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Dienort Plottkeallee 5, 16359 Biesenthal, zu den üblichen Dienstzeiten, zu jedermanns Einsicht, öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Dienort Plottkeallee 5, 16359 Biesenthal, SB Bauverwaltung, abgegeben werden.

Zur Einhaltung von Schutzmaßnahmen im Rahmen der Covid-19 Pandemie wird darum gebeten, die hinterlegten Planungsunterlagen auf der Homepage des Amtes Biesenthal-Barnim ([www.amt-biesenthal-barnim.de](http://www.amt-biesenthal-barnim.de)) abzurufen. Ergänzend werden die Planungsunterlagen in oben genannten separaten Räumlichkeiten der Amtsverwaltung zugänglich gemacht.

Termine für Einsichtnahmen sind vorab telefonisch unter 03337/459932 zu vereinbaren oder an der Klingel im Eingangsbereich des Amtsgebäudes Plottkeallee 5 anzumelden. Fragen zu den Planinhalten können zu den üblichen Dienstzeiten telefonisch unter der o. g. Telefonnummer gestellt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass während der Auslegungsfrist nicht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

**Zu den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung mit ausgelegt werden, gehören:**

- Landesamt für Umwelt des Landes Brandenburg, 10.12.2019: fachbehördliche Stellungnahme zum Belang Immissionsschutz
- Landesamt für Umwelt des Landes Brandenburg, 16.09.2020: fachbehördliche Stellungnahme zum Belang Naturschutz
- Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, 28.11.2019: fachbehördliche Stellungnahme zum Belang Bodendenkmal
- Landkreises Barnim, Amt für nachhaltige Entwicklung, Bau, Kataster und Vermessung, 21.01.2020: fachbehördliche Stellungnahmen der Unteren Wasserbehörde, Unteren Abfallwirtschaftsbehörde, Unteren Bodenschutzbehörde sowie weitere Hinweise und Anregungen der zum Vorhaben zuständigen Sachkomplexe
- Öffentlichkeit1, 16.12.2019: Stellungnahme zur Fauna
- Öffentlichkeit2, 16.12.2019: Stellungnahme zur Fauna
- Öffentlichkeit3, 16.12.2019: Stellungnahme zur Fauna

**Zu den wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Informationen gehören:**

- Erfassung und Bewertung der Avifauna im Bereich des geplanten Windparks Biesenthal – Endbericht 2017/18 – K&S Büro für Freilandbiologie und Umweltgutachten, Zepernick Stand 19.06.2019
- Funktionsraumanalyse für ein Schwarzstorchvorkommen im Zusammenhang mit dem geplanten WP Biesenthal – K&S Büro für Freilandbiologie und Umweltgutachten, Zepernick Stand 23.11.2020
- Faunistischer Fachbericht Chiroptera für das Windenergieprojekt „Prenden“ Endbericht 2017 – K&S Büro für Freilandbiologie und Umweltgutachten, Berlin Stand 03.07.2018
- Artenschutzfachbeitrag Avifauna zum Entwurf des Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Nr. 44 „Prenden“ – Planungsbüro Petrick GmbH & Co. KG, Potsdam Stand April 2021
- Schallberechnung – umweltplan projekt GmbH, Bernau 31.03.2021
- Berechnung des Schattenwurfs – umweltplan projekt GmbH, Bernau Stand 31.03.2021

Der Entwurf zum Bebauungsplan ist mit Begründung, einschl. Umweltbericht und Planzeichnung sowie den vorliegenden umweltrelevanten Informationen während der Auslegungsfrist zusätzlich auch auf der Homepage des Amtes Biesenthal-Barnim hinterlegt ([www.amt-biesenthal-barnim.de](http://www.amt-biesenthal-barnim.de)).

Es wird ferner darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**Datenschutzinformation**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 BauGB in mit Art. 6 (1) Buchst. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangabe abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit ausliegt.

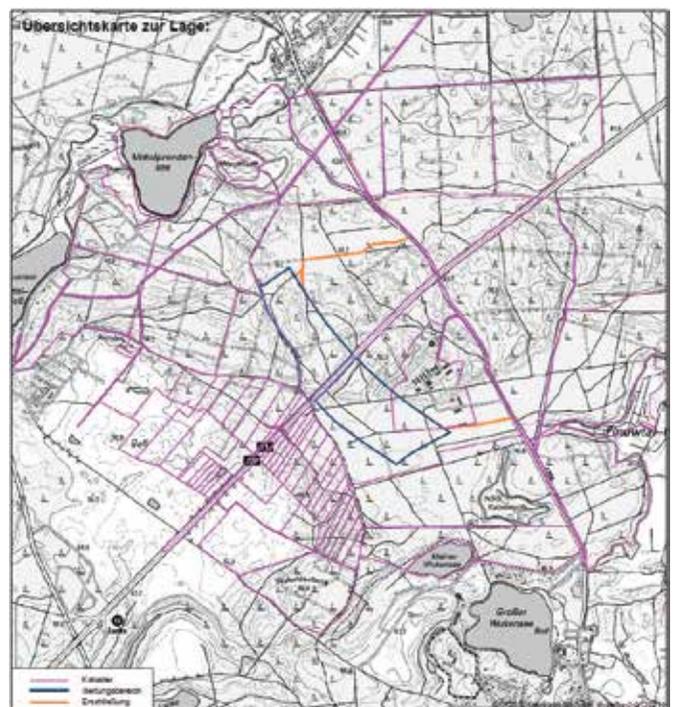
gez. Nedlin  
 Amtsdirektor

**Bekanntmachungsanordnung**

Die **Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden, Stadt Biesenthal“**, wird im Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim, Ausgabe Nr. 5/2021, Jahrgang Nr. 31, am 25.05.2021 öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, den 07.05.2021

gez. Nedlin  
 Amtsdirektor



Geltungsbereich des Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden“

**Öffentliche Bekanntmachung – Gemeinde Breydin**  
**Beschluss zur Einleitung der Änderung**  
**der Innenbereichs- und Abrundungsatzung in Verbindung der**  
**Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breydin im Ortsteil Trampe**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin hat am 19.04.2021 in öffentlicher Sitzung den Beschluss (Nr. 9/2021) zur Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Innenbereichssatzung (IBS), OT Trampe, für das Flurstück 99, der Flur 2 in der Gemarkung Trampe sowie die Einleitung der Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im betreffenden Bereich gefasst.

Planungsziel der Satzungsänderung ist es, die straßenbegleitenden Teilflächen des Flurstücks 99, der Flur 2 der Gemarkung Trampe in den Innenbereich gemäß § 34 Absatz 4 Nr. 2 aufzunehmen (siehe Übersichtsplan). Dazu bedarf es der Änderung der Darstellung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich. Die gegenwärtige Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft soll in Wohnnutzung geändert werden. Zur Änderung des Flächennutzungsplans ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchzuführen. Der Änderungsbereich befindet sich östlich der Eberswalder Straße im Norden des Ortsteils Trampe.

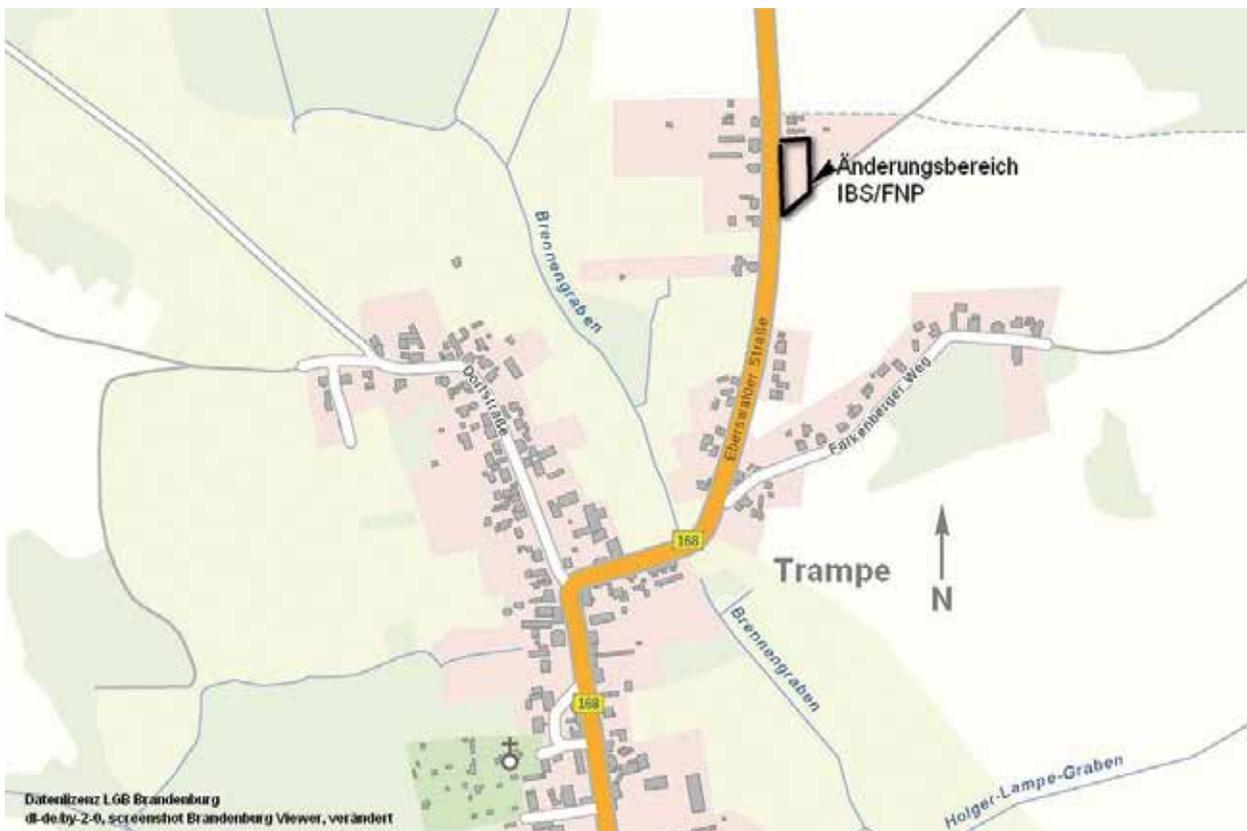
gez. Nedlin  
Amtsdirektor

**Bekanntmachungsanordnung**

Der **Beschluss zur Einleitung der Änderung der Innenbereichs- und Abrundungsatzung in Verbindung der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breydin im Ortsteil Trampe** werden im Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim, Ausgabe Nr. 5/2021, 31. Jahrgang, am 25.05.2021 öffentlich bekannt gemacht.

Biesenthal, den 07.05.2021

gez. Nedlin  
Amtsdirektor



Kartenausschnitt: Abgrenzung des Plangebietes an der Eberswalder Straße (B 168) (unmaßstäblich)

**Amtliche Bekanntmachung des Landkreises Barnim**  
**An alle Geflügelhalter im Landkreis Barnim**  
**TIERSEUCHENALLGEMEINVERFÜGUNG**

**Aufhebung der Tierseuchenallgemeinverfügung zum Schutz vor der Einschleppung des Erregers der Geflügelpest – Subtyp H5 – in Hausgeflügelbestände vom 10. Dezember 2020**

Die auf der Grundlage einer Risikobewertung zur Vermeidung der Ein- oder Verschleppung des Geflügelpesterregers durch Wildvögel in Hausgeflügelbestände festgelegten Risikogebiete im Landkreis Barnim und die getroffenen Anordnungen werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

**Hinweis:**

Gemäß § 3 Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) haben weiterhin alle Geflügelhalter sicherzustellen, dass

- Geflügel nur an Stellen gefüttert wird, die für wildlebende Vögel nicht zugänglich sind,
- Geflügel nicht mit Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben,

getränkt wird und

- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden.
- Der komplette Text der Tierseuchenallgemeinverfügung ist auf der Internetseite des Landkreises Barnim unter [www.barnim.de](http://www.barnim.de) sowie in den Amtsverwaltungen der Städte und Gemeinden einsehbar.

*Eberswalde, den 6. Mai 2021*

*gez. Daniel Kurth*  
*Landrat*

**TIERSEUCHENALLGEMEINVERFÜGUNG**

**Aufhebung der Tierseuchenallgemeinverfügung zum Schutz vor der Einschleppung des Erregers der Geflügelpest – Subtyp H5 – in Hausgeflügelbestände vom 10. Dezember 2020**

Die auf der Grundlage einer Risikobewertung zur Vermeidung der Ein- oder Verschleppung des Geflügelpesterregers durch Wildvögel in Hausgeflügelbestände festgelegten Risikogebiete im Landkreis Barnim und die getroffenen Anordnungen werden mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

**Hinweis:**

Gemäß § 3 Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) haben weiterhin alle Geflügelhalter sicherzustellen, dass

- Geflügel nur an Stellen gefüttert wird, die für wildlebende Vögel nicht zugänglich sind,
- Geflügel nicht mit Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, getränkt wird und
- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufbewahrt werden.

nung)

- Gesetz zur Vorbeugung und zur Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz – TierGesG)
- Gesetz zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes (AGTierGesG)
- Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG)

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Tierseuchenallgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landkreis Barnim, Der Landrat, Am Markt 1, 16225 Eberswalde, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch kann auch durch E-Mail mit qualifiziert elektronischer Signatur eingelegt werden. Für diesen Fall verwenden Sie bitte die E-Mail-Adresse: [rechtsbehelf@kvbarnim.de](mailto:rechtsbehelf@kvbarnim.de).

*gez. Daniel Kurth*  
*Landrat*

**Rechtsgrundlagen** in der jeweils geltenden Fassung:

- Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verord-

**– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –**

## Sonstige ortsübliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

### Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal vom 29.04.2021

#### Beschluss Nr. 21/2021

##### Jahresabschluss per 31.12.2018

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt beschließt den geprüften Jahresabschluss der Stadt Biesenthal per 31.12.2018.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 20/2021

##### Entlastung des Amtsdirektors zum Jahresabschluss 2018

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt, dem Amtsdirektor gem. § 82 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung zum Jahresabschluss 2018 zu erteilen.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 23/2021

##### Überplanmäßige Aufwendungen Haushaltsjahr 2021

###### Beschlusstext:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 53.700,00 € zu.
2. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt aus Kassensmitteln.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 22/2021

##### 1. Änderung des Stellenplans der Stadt Biesenthal

###### Beschlusstext:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt den geänderten Stellenplan der Stadt 2021 in der vorliegenden Form.
2. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt aus Kassensmitteln.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 19/2021

##### Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau einer Intensivpflege-WG mit 3 Wohngruppen (insgesamt 29 Plätze), Cafeteria, Friseur und Physiotherapie“, Gemarkung: Biesenthal, Flur 7, Flurstück 307, Bahnhofstraße

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. Zu dem Bauantrag „Neubau einer Intensivpflege-WG mit 3 Wohngruppen (insgesamt 29 Plätze), Cafeteria, Friseur und Physiotherapie“, Gemarkung: Biesenthal, Flur 7, Flurstück 307, Bahnhofstraße wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 18/2021

##### Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauantrag „Neubau von einem Wohnhaus mit 2 Gebäudeteilen und einer Verbindungsbrücke für ein generationsübergreifendes Wohnprojekt (25 WE und ein Gemeinschaftsraum mit Bad)“, Gemarkung: Biesenthal, Flur 5, Flurstücke 119, 120, 121, Weprajetzky-Weg 4–7

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. Zu dem Bauantrag „Neubau von einem Wohnhaus mit 2 Gebäudeteilen

und einer Verbindungsbrücke für ein generationsübergreifendes Wohnprojekt (25 WE und ein Gemeinschaftsraum mit Bad)“ Gemarkung: Biesenthal, Flur 5, Flurstücke 119, 120, 121, Weprajetzky-Weg 4–7, wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 28/2021

##### Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden“, Stadt Biesenthal

- **Kenntnisnahme des Auswertungsmaterials zum Vorentwurf**
- **Billigung der Entwurfsplanung**
- **Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden**

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. Das Auswertungsmaterial zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden“, Stand Januar 2019 wird zur Kenntnis genommen (ANLAGE 1).
2. Der Entwurf zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden“ in der Fassung vom April 2021, bestehend aus Planzeichnung (Teil A und B) sowie Begründung mit Umweltbericht nebst Fachgutachten, wird gebilligt (ANLAGE 2).
3. Der Entwurf zum Bebauungsplan „Windeignungsgebiet Nr. 44 Prenden“ ist mit Begründung und Umweltbericht gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen. Gleichzeitig soll gem. § 4 (2) BauGB die Einholung der Stellungnahmen der Behörden, Nachbargemeinden und sonstiger Träger öffentlicher Belange zur Entwurfsplanung erfolgen.
4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 24/2021

##### Bebauungsplan „Rettungswache“ Biesenthal

- **Billigung des Vorentwurfes**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden**

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. Der Vorentwurf zum Bebauungsplan „Rettungswache“ Biesenthal in der Fassung vom März 2021, bestehend aus Planzeichnung (Teil A und B) sowie Begründung mit Umweltbericht, wird gebilligt (ANLAGE 2).
2. Der Vorentwurf zum Bebauungsplan „Rettungswache“ Biesenthal ist mit Begründung und Umweltbericht gem. § 3 (1) BauGB frühzeitig öffentlich auszulegen. Gleichzeitig soll gem. § 4 (1) BauGB die frühzeitige Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Vorentwurfsplanung erfolgen.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### Beschluss Nr. 25/2021

##### 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Biesenthal im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan „Rettungswache“ Biesenthal

- **Billigung des Vorentwurfes der 7. Änderung des Flächennutzungsplans i. d. F. vom März 2021**
- **Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden**

###### Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. Der Vorentwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan „Rettungswache“ Biesenthal in der Fassung vom März 2021, bestehend aus Planzeichnung sowie Begründung, wird gebilligt (ANLAGE 2).
  2. Der Vorentwurf zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes ist mit Begründung und Umweltbericht gem. § 3 (1) BauGB frühzeitig öffentlich auszulegen. Gleichzeitig soll gem. § 4 (1) BauGB die frühzeitige Beteiligung der Behörden, Nachbargemeinden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur Vorentwurfsplanung erfolgen.
  3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln.
- *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 26/2021**

#### **Bebauungsplan „Rettungswache“, Stadt Biesenthal, einschließlich 7. Änderung des Flächennutzungsplan der Stadt Biesenthal – Abschluss städtebaulicher Vertrag**

##### *Beschlusstext:*

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt:

1. zur Sicherung und Durchführung des Planverfahrens sowie der Kostenübernahme durch den Vorhabenträger den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zum Bebauungsplan „Rettungswache“ Stadt Biesenthal mit der Barnimer Energiebeteiligungsgesellschaft mbH (BEBG), Osterder Höhen 70, 16225 Eberswalde, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Mehnert,
2. Der Amtsdirektor wird ermächtigt, Änderungen in dem Vertrag vorzunehmen, wenn damit der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Stadt Biesenthal zu handeln und alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses durchzuführen.

– *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 30/2021**

#### **Freier Eintritt für Biesenthaler Kinder in das Strandbad am Wukensee ab 01.05.2021**

##### *Beschlusstext:*

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal beschließt, die Jahrespacht für das Strandbad Biesenthal für das Jahr 2021 zu halbieren, bei gleichzeitigem freien Eintritt für Biesenthaler Kinder bis einschließlich 14 Jahren ab dem 01.05.2021.

– *Beschluss angenommen*

#### **NÖ**

#### **Beschluss Nr. 29/2021**

#### **Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages Gemarkung Biesenthal, Flur 7, Flurstück 355/1 (Rettungswache)**

– *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 27/2021**

#### **Änderung des Jagdpachtvertrages – Ausweisung Pachtzins inkl. der Mehrwertsteuer**

– *Beschluss angenommen*

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten.

*Biesenthal, 29.04.2021*

*gez. Nedlin  
Amtsdirektor*

## **Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin vom 19.04.2021**

#### **Beschluss Nr. 8/2021**

#### **Grundsatzbeschluss zur Gründung eines Schulzweckverbandes zwischen den Gemeinden Sydower Fließ, Breydin, Rüdnitz und Melchow**

##### *Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. die Gründung eines Schulzweckverbandes mit den Gemeinden Sydower Fließ, Rüdnitz, Breydin und Melchow für die Grundschule Grüntal.
2. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Maßnahmen zur Gründung eines Schulzweckverbandes einzuleiten.
3. Der Beitritt wird jedoch nur wirksam, wenn alle weiteren Gemeinden des bestehenden Schulbezirkes analog diese Entscheidung treffen.
4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 11/2021**

#### **Überplanmäßige Aufwendungen Haushaltsjahr 2021**

##### *Beschlusstext:*

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 6.900,00 € zu.
2. Die Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen erfolgt aus Kassensmitteln.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 10/2021**

#### **Vergabe von Zuschüssen für Kultur, Sport und Heimatpflege in der**

#### **Gemeinde Breydin**

##### *Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung Breydin beschließt, die Vergabe von Zuschüssen für kulturelle Maßnahmen, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Breydin entsprechend der beigefügten Anlage.

Der Amtsdirektor wird beauftragt, entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

#### **Beschluss Nr. 9/2021**

#### **Beschluss zur Einleitung der Änderung der Innenbereichssatzung gemäß § 34 Absatz 4 Nr. 2 BauGB, OT Trampe sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breydin, OT Trampe**

##### *Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. Die Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Innenbereichssatzung für das Flurstück 99, der Flur 2 in der Gemarkung Trampe sowie die Einleitung der Änderung des FNPs in diesem Bereich. Der Geltungsbereich der Änderungen ist in den Anlagen dargestellt.
2. Für die Änderung des FNPs ist eine Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB durchzuführen.
3. Zur Sicherung des Planverfahrens, seiner Durchführung und der Kostenübernahme ist zwischen der Gemeinde Breydin und dem Antragsteller ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.
4. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 12/2021****Bau einer Bushaltestelle in der Gemeinde Breydin, OT Trampe – B168 Tramper Chaussee***Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin beschließt:

1. den Bau einer Bushaltestelle im OT Trampe – B 168 Tramper Chaussee ohne Inanspruchnahme von Fördermitteln
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Breydin zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten.

*Breydin, 19.04.2021*

*gez. Nedlin  
Amtsdirektor*

## Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz vom 22.04.2021

**Beschluss Nr. 21/2021****1. Nachtragshaushaltssatzung 2021***Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 in der vorliegenden Form (Anlage).

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 22/2021****Antrag des Bürgervereins Rüdnitz e. V. auf Umwidmung von Kulturmitteln***Beschlusstext:*

1. Die Gemeindevertretung Rüdnitz stimmt der Übertragung nicht verwendeter Mittel für das Kinder- und Herbstfest des Jahres 2020 in Höhe von 1.000 Euro zur Deckung von Kosten des Bürgervereins Rüdnitz e. V. zur Finanzierung der Kaltmiete und von Stromkosten für die Bürgerbibliothek Rüdnitz zu.
2. Die Mittel werden als Zuschuss entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Rüdnitz gewährt.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, für die Gemeinde Rüdnitz zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 23/2021****Verkauf Echo Laubbläser Anbauteil***Beschlusstext:*

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt die Veräußerung des **Laubverladegebläse LG-900HO-13 der Firma ECHO zu einem Wert von 2.000,00 €.**
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 24/2021****Vergabe von Zuschüssen für Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Rüdnitz***Beschlusstext:*

1. Die Gemeindevertretung Rüdnitz beschließt die **Vergabe von Zu-**

**schüssen für Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Rüdnitz** entsprechend der beigegeführten Anlage.

2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Kultur, Sport und Heimatpflege in der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

**Beschluss Nr. 25/2021****Bebauungsplan „Bergstraße“, Gemeinde Rüdnitz – Abschluss städtebaulicher Vertrag***Beschlusstext:*

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz beschließt:

1. zur Sicherung und Durchführung des Planverfahrens sowie der Kostenübernahme durch den Vorhabenträger den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages i. S. d. § 11 BauGB zum Bebauungsplan „Bergstraße“ (Anlage: Vertragsentwurf, Stand April 2021).
2. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird ermächtigt, Änderungen in dem städtebaulichen Vertrag vorzunehmen, wenn hierdurch der Grundcharakter des Vertrages nicht verändert wird.
3. Der Amtsdirektor des Amtes Biesenthal-Barnim wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Rüdnitz zu handeln.

– *Beschluss angenommen*

**NÖ****Beschluss Nr. 26/2021****Erbbaurechtsvergabe für das Bebauungsplangebiet Sechsrutenstücke in der Gemarkung Rüdnitz**

– *Beschluss angenommen*

Die Beschlüsse der öffentlichen Sitzungen können zu den Sprechzeiten in der Amtsverwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal, Fachbereich Zentrale Dienste / Finanzen – Sitzungsdienst – Zimmer 205 eingesehen werden. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise zu den Öffnungszeiten.

*Rüdnitz, 22.04.2021*

*gez. Nedlin  
Amtsdirektor*

## Einladung der Jagdgenossenschaft Trampe

Hiermit werden alle Jagdgenossen (Eigentümer bejagbarer Fläche) des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Trampe zu der am Mittwoch, dem 02. Juni um 18 Uhr in der Fachwerkkirche Tuchen der Gemeinde Breydin stattfindenden Jagdgenossenschaftsvollversammlung recht herzlich eingeladen. Entsprechend der Pandemievereinordnungen sind die entsprechenden Abstände einzuhalten und es besteht Maskenpflicht in der Kirche.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bericht der Jagdpächter
3. Kassenbericht zum Jagdjahr 2020/21 und Abstimmung darüber
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Vorschlag und Wahl der Kassenprüfer für das Jagdjahr 2021/2022
6. Beschlussfassung zum Reinertrag des Jagdjahres 2020/21
7. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2020/21
8. Beschlussfassung zur Änderung des Jagdpachtvertrages (Ausscheiden

des Pächters Neudecker zum Ende des Jagdjahres 2020/21 entsprechend seines Antrages)

9. Antrag der Geschichtengruppe des Vereins Fachwerkkirche Tuchen auf finanzielle Unterstützung zur Herausgabe der Jubiläumszeitung „Breydiner Geschichten“ im September
10. Neuwahl des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Trampe (Vorschläge und Abstimmung darüber)
11. Einverständniserklärung der gewählten Vorstandsmitglieder (Vorsitzender, Stellvertreter, Kassenwart und Beisitzer)
12. Auszahlung des Reinertrages

*Trampe, den 30.04.2021*

*Im Auftrag des Vorstandes  
Heinz Wieloch  
Vorsteher*

— Ende der sonstigen ortsüblichen Bekanntmachungen und Mitteilungen —

## Bekanntmachung des Zweckverbandes „Region Finowkanal“

### Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Region Finowkanal

Termin: 22. März 2021, 14.00 Uhr

Ort: Landkreis Barnim, Paul-Wunderlich-Haus, Plenarsaal

#### TOP

#### Inhalt

#### Vorlage Nr.

- |   |  |                |
|---|--|----------------|
| 8 | Betreff:<br>Beratung und Beschlussfassung zur Beauftragung von Prüffingenieurleistungen für Baustatik auf Basis der Brandenburgischen Bauordnung<br>Beschluss:<br>1. Die Verbandsversammlung beschließt die Auswahl des Prüffingenieurs Dr.-Ing. Hartmut Kalleja, Keplerstraße 8–10 aus 10589 Berlin für die Erbringung von Prüffingenieurleistungen nach der Brandenburgischen Bautechnischen Prüfungsverordnung – BbgBauPrüfV für die Grundinstandsetzung der Schleusen am Finowkanal.<br>2. Die Verbandsleitung wird beauftragt, den Antrag auf Prüfung des Standsicherheitsnachweises nach § 66 BbgBO an den Prüffingenieur Dr.-Ing. Hartmut Kalleja zu richten. | ZV-BVL-30/2021 |
| 9 | Betreff:<br>Beschlussfassung zur Möglichkeit der Durchführung von Verbandsversammlungen als Videokonferenz.<br>Beschluss:<br>1. Die Verbandsversammlung beschließt Sitzungen der Verbandsversammlung im Bedarfsfall als Hybrid-, Audio- oder als Videositzungen durchzuführen.<br>2. Die Verbandsleitung wird beauftragt, die Voraussetzungen zur Durchführung von Hybrid-, Audio- oder Videositzungen im Bedarfsfall zu schaffen.   | ZV-BVL-31/2021 |

*Eberswalde, den 29.03.2021*

*gez. Daniel Kurth  
Landrat Landkreis Barnim  
Vorsitzender der Verbandsversammlung*

— Ende der Bekanntmachung des Zweckverbandes „Region Finowkanal“ —

**Öffentliche Bekanntmachung des WAV „Panke/Finow“****Öffentliche Bekanntmachung  
des WAV „Panke/Finow“**

Der Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“ gibt bekannt, **dass die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung Nr.: 04/21 des Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ am 23.06.2021 um 17:00 Uhr in der Rotunde der Tobias-Seiler-Oberschule Zepernicker Chaussee 20-24 in 16321 Bernau bei Berlin stattfindet.**

**Tagesordnung  
Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Verbandsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussfassung über Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene Sitzung (10.06.2021)
7. Bericht des Vorstandsvorstehers und des Geschäftsbesorgers über wichtige Angelegenheiten des Verbandes mit anschließender Diskussion
8. Bürgerfragestunde
9. Anfragen der Verbandsmitglieder
10. Behandlung der Tagesordnungspunkte
- 10.1 Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2021
- 10.2 Beschlussfassung zur Änderung der Beitrags-, Kostenersatz- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
11. Schließung der Sitzung

gez. Kühn  
Vorsitzender der Verbandsversammlung

**Öffentliche Bekanntmachung  
des WAV „Panke/Finow“**

Der Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“ gibt bekannt, **dass die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung Nr.: 03/21 des Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ am 10.06.2021 um 17:00 Uhr in der Rotunde der Tobias-Seiler-Oberschule Zepernicker Chaussee 20-24 in 16321 Bernau bei Berlin stattfindet.**

**Tagesordnung  
Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Verbandsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussfassung über Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene Sitzung (05.05.2021)
7. Bericht des Vorstandsvorstehers und des Geschäftsbesorgers über wichtige Angelegenheiten des Verbandes mit anschließender Diskussion
8. Bürgerfragestunde
9. Anfragen der Verbandsmitglieder
10. Behandlung der Tagesordnungspunkte
- 10.1 Beschlussfassung zum Wirtschaftsplan 2021
- 10.2 Beschlussfassung zur Änderung der Beitrags-, Kostenersatz- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
- 10.3 Beschlussfassung zur Änderung der Verbandssatzung
- 10.4 Beschlussfassung zur Änderung der Satzung für den Beirat
11. Schließung der Sitzung

gez. Kühn  
Vorsitzender der Verbandsversammlung

— Ende der Bekanntmachung des WAV „Panke/Finow“ —

— ENDE DES AMTLICHEN TEILS —

**IMPRESSUM Amtsblatt für das Amt Biesenthal-Barnim**

<b>Herausgeber</b>	Amt Biesenthal-Barnim Der Amtsdirektor Berliner Str. 1 16359 Biesenthal Tel. (0 33 37) 45 99 23 buero.amtsdirektor@amt-biesenthal-barnim.de
<b>Redaktion</b>	Amt Biesenthal-Barnim, Der Amtsdirektor Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal Tel. (0 33 37) 45 99 58 Fax (0 33 37) 45 99 40 amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de
<b>Verlag, Anzeigen, Druck</b>	Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH Werftstraße 2 10557 Berlin Tel. (030) 28 09 93 45 Fax (030) 57 79 58 18, E-Mail: redaktion@heimatblatt.de www.heimatblatt.de
<b>Anzeigenannahme</b>	Wolfgang Beck Tel. (0 33 37) 45 10 20, E-Mail: amtsblatt@gmx.de

Die Inhalte des Amtsblattes wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Keine Haftung wird übernommen für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen, Fotos etc. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und nicht unbedingt die des Herausgebers oder die Redaktion. Die Redaktion geht davon aus, dass zugesandte Fotos und Bilder frei von Rechten Dritter sind und keine Urheberrechte oder Persönlichkeitsrechte Dritter verletzen. Die rechtliche Verantwortung hierfür liegt allein beim Autor.

**Bezugsmöglichkeiten:**

Das Amtsblatt erscheint bei Bedarf in ausreichender Auflage und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

**Ein Rechtsanspruch auf Erhalt besteht nicht!**

Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- bzw. Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin möglich. Nach Verfügbarkeit ist das Amtsblatt auch im Foyer der Amtsverwaltung Biesenthal Barnim, Berliner Straße 1, oder im Gebäude Plottkeallee 5 erhältlich.

## II. NICHTAMTLICHER TEIL

### Inhalt

Informationen aus der Amtsverwaltung	Seite 12
Nachrichten aus den Gemeinden	Seite 15
Aus den Vereinen	Seite 22
Aus den Kinder- & Jugendeinrichtungen	Seite 23
Heimatgeschichtlicher Beitrag	Seite 26
Sonstiges	Seite 28
Notdienste	Seite 32

## INFORMATIONEN AUS DER AMTSVERWALTUNG

### Verteilerstellen für Gelbe Säcke im Amt Biesenthal-Barnim

An folgenden Standorten im Amt Biesenthal-Barnim erhalten Sie Gelbe Säcke:

#### Biesenthal

Amt Biesenthal-Barnim, Haus 1	Berliner Str. 1 – Information
Amt Biesenthal-Barnim, Haus 2	Plottkeallee 5 – Zimmer 110
Blütenzauber Wende	Schützenstr. 44

Bruchmann Forst- und Gartencenter Lanker Str. 6

Q 1-Tankstelle Eberswalder Chaussee 5

#### Danewitz

Gemeindehaus Dorfstr. 21

#### Breydin

Agrargenossenschaft Trampe Dorfstr. 9

#### Marienwerder

Bus-Shop Biesenthaler Str. 28

#### Ruhlsdorf

Autodienst Ruhlsdorf Dorfstr. 64

#### Melchow

Bäckerei Haupt Alte Dorfstraße 1

#### Rüdnitz

Bürgerbibliothek Hans-Schiebel-Platz 1

Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“ Dorfstr. 3

#### Sydower Fließ

#### Grüntal

Minimarkt Seemke Dorfstr. 28

### Auslage des Amtsblattes in den Gemeinden

#### BIESENTHAL

Amtsgebäude	Berliner Straße 1
Amtsgebäude	Plottkeallee 5
Q1 Tankstelle	Eberswalder Chaussee 5
Café und Konditorei Franke	Breite Straße 10
Der Hofladen Danewitz	Dorfstraße 22

#### MARIENWERDER

Café Sophiengarten Ruhlsdorfer Straße 13

Allen Jubilaren und Geburtstagskindern des Monats Juni übermitteln wir die herzlichsten Glückwünsche!

Ihre Amtsverwaltung



### SPRECHSTUNDE DER SCHIEDSSTELLE

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle des Amtes Biesenthal-Barnim findet am **Dienstag, den 29. Juni 2021**, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im Amtsgebäude in der Plottkeallee 5, Raum 208, statt.

Wir müssen raus aus dem Großstadt-Dschungel.

### ...Gesucht...

Wir - Chris, 42 (Tischler) und Katharina, 38 (Admin) haben uns gefunden, um das Leben gemeinsam zu teilen. Es fehlt uns nur noch der richtige Platz zum ankommen und als letztes Tüpfelchen für das vollkommene Glück: ein Grundstück >500 qm für Bau oder ein Haus mit mind 3 Zimmern und Garten.

NE STUEN ZUFINDEN!  
Kontaktieren Sie uns!  
keine Makleraufträge

### SCHÜTZT DIE ARKTIS!

www.greenpeace.de/arktis

GREENPEACE

#### Annahme von Beiträgen für das Amtsblatt Biesenthal-Barnim:

Amtsverwaltung Biesenthal-Barnim, Berliner Str. 1, 16359 Biesenthal  
Zimmer 302

Tel: (03337) 45 99 58 oder 4599 0, Fax: (03337) 45 99 40

E-Mail: [amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:amtsblatt@amt-biesenthal-barnim.de)

Annahmezeiten:

Mo, Do 9–12 Uhr, 13–15 Uhr | Di 9–12 Uhr, 14–18 Uhr

#### Annahme von Anzeigen:

Wolfgang Beck, Tel. (03337) 45 10 20, Fax (03337) 45 09 19

E-Mail: [amtsblatt@gmx.net](mailto:amtsblatt@gmx.net)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

des Amtsblattes Biesenthal-Barnim: **15. Juni 2021**

Erscheinungsdatum: **29. Juni 2021**

SITZUNGSTERMINE		
01.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Ausschuss Bauen & Infrastruktur der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Marienwerder
01.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Rüdnitz, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Albertshof
03.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Hauptausschuss der SVV der Stadt Biesenthal, Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
03.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Ortsbeirat des Ortsteils Marienwerder, Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Marienwerder
07.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Ausschuss A1 des Amtsausschusses des Amtes Biesenthal-Barnim
07.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Sitzungsraum, Rathaus Biesenthal
07.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Bauausschuss der Gemeinde Melchow Räumlichkeiten, Touristisches Begegnungszentrum
07.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Kultur- und Sozialausschuss der GV der Gemeinde Breydin Räumlichkeiten, Fachwerkkirche Tuchen
08.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Ausschuss Finanzen & Haushalt der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Marienwerder
08.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Kultur- & Sozialausschuss der Gemeinde Rüdnitz, Räumlichkeiten, Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“
09.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Haushalts- und Sozialausschuss der SVV der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
14.06.	18:00 – 22:00 Uhr	Sozialausschuss der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Marienwerder
14.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Breydin Räumlichkeiten, Fachwerkkirche Tuchen
14.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Melchow, Räumlichkeiten, Touristisches Begegnungszentrum
15.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Ortsbeirat Danewitz Räumlichkeiten, Gemeindehaus Danewitz
16.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Bauausschuss der SVV der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
17.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Gemeinde-Vereinshaus Sophienstädt
17.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Rüdnitz Räumlichkeiten, Gemeindezentrum Albertshof
17.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Gemeindevertretung der Gemeinde Sydower Fließ, Mensa, Grundschule Grüntal
17.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Biesenthal Mensa, Grundschule „Am Pfefferberg“
21.06.	19:00 – 22:00 Uhr	Amtsausschuss des Amtes Biesenthal-Barnim, Räumlichkeiten, Gaststätte „Zum fröhlichen Gustav“
23.06.	19:00 – 19:30 Uhr	Ortsbeirat des Ortsteils Ruhlsdorf der Gemeinde Marienwerder, Räumlichkeiten, Bürgerhaus Ruhlsdorf

**Wir sind weiterhin für SIE da! Sie erreichen uns per Click & Meet.**  
Rufen Sie uns einfach an oder schreiben eine E-Mail zur Terminvereinbarung.  
Ihren Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage: [www.autowelt-gruppe.de](http://www.autowelt-gruppe.de)

**DACIA SPRING**  
DEUTSCHLANDS GÜNSTIGSTES ELEKTROAUTO

**Probefahrten ab Mai 2021 möglich!**



**Dacia Spring Comfort**  
für **10920,- €** inkl. Elektrobonus<sup>2</sup> zzgl. Überführung und Zulassung

**3 Jahre** Garantie oder **100 000 km** (je nachdem, welcher Fall zuerst eintritt)

<sup>2</sup> Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 9.570 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Dacia Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Die Auszahlung des Bundeszuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

**Dacia Spring Comfort (27,4 kWh Batterie), Elektro, 33 kW: Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.**  
**Dacia Spring: Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.** (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

<sup>1</sup>UPE des Herstellers ab 20.490,- €. Abb. zeigt Dacia Spring Comfort Plus mit Sonderausstattung.

**autoweltBarnim**  **Autowelt Barnim GmbH & Co. KG**  
Blumberger Chaussee 2 · 16321 Bernau  
Finowfurter Ring 49 · 16244 Finowfurt

**Gartenpflege • Ulrike Kohly**



- Gartengestaltung und -pflege
- Pflanzenschutz mit Beratung
- Anleitung zur Kompostierung
- Lieferung von Pflanzen und Erden,
- Baumschnitt und -fällungen
- Veredelung von Gehölzen
- Friedhofspflege
- Urlaubs- Gartenpflege

Rüsternstraße 3 • 16321 Rüdnitz • Tel: 03338 7077653  
mobil: 0151 20548555 • Mail: kontakt@gartenpflege-kohly.de

**Elektroanlagen Zepernick GmbH** 

Beleuchtung, Blitzschutz, Antennenanlagen, Netzwerktechnik, Energieversorgungsanlagen, E-Check u.a.

16341 Panketal      Geschäftszeiten:      Bereitschaftsdienst  
Schönower Str. 78      Mo - Do 6.30 - 16.00 Uhr      außerhalb der  
Tel.: (030) 9 44 43 00      Di      6.30 - 18.00 Uhr      Geschäftszeiten:  
Fax: (030) 9 44 61 58      Fr      6.30 - 13.00 Uhr      0173 / 610 50 60

**Firma Axel Großmann**  
Meisterbetrieb

**Heizung/Sanitär**  
Wartung und Service



Breite Straße 48, 16359 Biesenthal  
Tel. 03337 / 418 36, Funk 0172 / 306 21 15  
[www.axel-grossmann.com](http://www.axel-grossmann.com)

# Neuer Fernwanderweg „Rund um die Schorfheide“ auf 135 Kilometern und sieben Etappen durch den Barnim

Frei nach dem Motto „das Wandern ist des Müllers Lust“ haben die Stadt Eberswalde, das Amt Biesenthal-Barnim, die Gemeinde Schorfheide, das Amt Britz-Chorin-Oderberg und das Amt Joachimsthal im Jahr 2014 die Idee geboren, einen Rundwanderweg für Mehrtagestouristen im Barnim einzurichten.

Im Zuge des vom Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg im Januar 2015 ausgelobten

historischem Kopfsteinpflaster als unerreichbar, schreiben doch die Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands einen höheren Anteil auf Naturwegen zwingend vor. Gleichzeitig überzeugten ihn jedoch die Potenziale des Weges und so entschlossen sich die Partnerkommunen dafür, das Projekt des ersten Fernrundwanderwegs im Barnimer Land in die Tat umzusetzen – mit Erfolg.

Durch die Projektpartner wurde

liebsten barfuß durch den Eiszeitsand mit gewissem Karibikflair geschlendert werden, bevor man Richtung Eichhorst die kilometerlangen Naturpfade entlang des Werbellinkanals im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin genießt.

Apropos Genuss: Die Etappen sind mit Streckenlängen zwischen 15 bis 27 Kilometern so geschnitten, dass für Hofläden, regionale Küche und jede Menge Kultur entlang der Strecke genü-

den Weg zu erwandern und gibt wertvolle Informationen und Tipps für die Planung des Wanderrurlaubs und die einzelnen Tagesetappen.

Mit einer Gesamtlänge von 135 km ist der Wanderweg „Rund um die Schorfheide“ in sieben Etappen von 15 bis 27 km Länge in einer Woche zu bewältigen. Zukünftig soll der Weg neben einem Flyer auch in bekannten Wandermagazinen vorgestellt werden.



Foto: Florian Beyer

## Hinweis:

Dies ist eine gemeinsame Pressemitteilung zum Fernwanderweg „Rund um die Schorfheide“ der folgenden Gemeinden & Ämter: Gemeinde Schorfheide, Amt Joachimsthal (Schorfheide), Amt Biesenthal-Barnim, Amt Britz-Chorin-Oderberg, Stadt Eberswalde, Tourismusverein Naturpark Barnim e.V., WITO Barnim GmbH.

## Ihre Ansprechpartner\*innen je Amt & Gemeinde:

- Gemeinde Schorfheide – Anke Bielzig (Tourismus), [tourismus@gemeinde-schorfheide.de](mailto:tourismus@gemeinde-schorfheide.de), Tel. 03335 4534-33
- Amt Joachimsthal (Schorfheide) – Christine Leuschner (Kordinatorin für Tourismus), [tourismus@amt-joachimsthal.de](mailto:tourismus@amt-joachimsthal.de), Tel. 033361 646-37
- Amt Biesenthal-Barnim – Dörte Franz (Kultur, Jugend, Soziales), [franz@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:franz@amt-biesenthal-barnim.de), Tel. 03337 4599-16
- Amt Britz-Chorin-Oderberg – Jasmin Siegel (Kultur, Jugend, Tourismus), [Jasmin.Siegel@amt-bco.de](mailto:Jasmin.Siegel@amt-bco.de), Tel. 03334 4576 - 37
- Stadt Eberswalde – Sascha Leeske (Amt für Stadtmarketing und Tourismus), [s.leeske@eberswalde.de](mailto:s.leeske@eberswalde.de), Tel. 03334 64 804
- Tourismusverein Naturpark Barnim e. V. – Stephan Durant (Geschäftsführung), [durant@barnim-tourismus.de](mailto:durant@barnim-tourismus.de), Tel. 0173 6642202
- WITO Barnim GmbH – Ludger Lamprecht (Kreiswegewart), [wegewart@wito-barnim.de](mailto:wegewart@wito-barnim.de), Tel. 03334 59108

Freuen sich auf die druckfrische Wanderbroschüre, für welche neue Wanderfotos entlang des Weges gemacht wurden: Die Projektpartner des Rundwanderwegs „Rund um die Schorfheide“. V. l. n. r. Jasmin Siegel (Amt Britz-Chorin-Oderberg), Anke Bielzig (Gemeinde Schorfheide), Ludger Lamprecht (WITO Barnim GmbH), Stephan Durant (Tourismusverein Naturpark Barnim e. V.), Christine Leuschner (Amt Joachimsthal (Schorfheide), Sascha Leeske (Stadt Eberswalde), Dörte Franz (Amt Biesenthal-Barnim), Georg Werdermann (Stadt Eberswalde)

„Stadt-Umland-Wettbewerbes“ wurden die fünf Partnerkommunen dazu bewogen, einen Wettbewerbsbeitrag zu erarbeiten und damit einen ersten Schritt zur Entwicklung des Wanderweges zu machen. Das Amt Britz-Chorin-Oderberg beantragte als federführender Partner beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung eine Förderung im Rahmen der LEADER-Vorhaben. Ziel war es, einen „Qualitätsrundwanderweg Barnim“ zu schaffen.

Beauftragt wurde die Firma AUBE Tourismusberatung mit dem deutschlandweit renommierten Wanderexperten Rolf Spittler, der die Erarbeitung des Konzeptes für einen regionsübergreifenden Qualitätsrundwanderweg im Barnim übernahm. Spittler sah zwei Dinge: die Qualitätszertifizierung schien aufgrund zu langer Wegstrecken auf Asphalt und

ein gemeinsames Symbol als Markierungszeichen für den Weg erarbeitet: Der Baum – für den Wald, der die Landschaft prägt und das Blau – die Farbe für überregionale Wanderwege.

Nach mehrjähriger Erarbeitung der Wegstrecke konnte der Kreiswegewart der WITO Barnim GmbH, Ludger Lamprecht, die komplette Wegstrecke von insgesamt 135 Kilometern mit entsprechender Wanderwegbeschilderung ausstatten.

Der fertige Weg zeichnet sich v. a. durch mehrere Dinge aus: zunächst sorgt die grüne Waldstadt Eberswalde für eine gute Verkehrsanbindung und eine unmittelbare Entschleunigung, wenn die Wanderer den Naturpark Barnim betreten und sich auf die Neuentdeckung der Langsamkeit des genüsslich vor sich hinplätschernden Nonnenfließ' einlassen. Rund um die Naturparkstadt Biesenthal möchte dann am

gend Zeit bleibt.

Kurz hinter Joachimsthal streift der Wanderer das UNESCO Weltkulturerbe Buchenwald Grumsin, bevor er Highlights wie das Ökodorf Brodowin, das Kloster Chorin sowie die beiden Schiffshebewerke Niederfinow bei Oderberg entdeckt, bevor der Weg, teils am Finowkanal, zurück nach Eberswalde führt.

Zur Vermarktung des Weges wurden aussagekräftige Fotos mit einem regionalen Fotografen und Einheimischen erstellt. Die entstandenen Bilder kommen in der nun druckfrisch erscheinenden kostenfreien Wanderbroschüre (bestellbar bei der WITO Barnim GmbH unter Barnimer Land – Ursprüngliches ganz nah und den am Wegesrand liegenden Tourist-Informationen) sowie auf dem Internetauftritt des Fernwanderweges [www.RundumdieSchorfheide.de](http://www.RundumdieSchorfheide.de) zum Einsatz. Die Broschüre lädt dazu ein,

## Fundgegenstände bitte im Amt Biesenthal-Barnim abholen

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:

- 1 einzelner Sicherheitsschlüssel, gefunden auf dem Spielplatz in Rüdnitz, Bahnhofstraße
- 1 schwarze Drohne, gefunden in Marienwerder
- 1 Krankenkassenkarte IKKBB

Zur Abholung melden Sie sich beim Amt Biesenthal-Barnim, Berliner Straße 1, 16359 Biesenthal, Telefon: 03337/459966.

Das Amt bewahrt die Fundsachen ein halbes Jahr lang auf. Nicht abgeholte Gegenstände gehen in das Eigentum des Finders oder des Amtes über.

## Die Revierpolizei des Amtes Biesenthal-Barnim stellt sich vor

Jeden Dienstag stehen die beiden Revierpolizisten Christian Klug und Janine Dittmann den Bürgern des Amtsbereiches Biesenthal-Barnim von 13 Uhr bis 16:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Plottkeallee 5, in Biesenthal, beratend zur Seite. Die Anzahl der Revierpolizisten richtet sich nach der Einwohnerzahl des jeweiligen Ortes. Der Eingang zum Revier befindet sich links direkt neben dem Haupteingang des Amtsgebäudes.

Obwohl nur dienstags der offizielle Sprechtag ist, an dem Anzeigen und Hinweise aufgenommen werden, in Bürgeranliegen beraten wird etc. sind die beiden erfahrenen Polizisten seit dem Frühjahr 2020 täglich vor Ort, durch coronabedingte Kontaktbeschränkungen fiel die Präsenz im Außenbereich etwas geringer aus.

Unter der Telefonnummer 03337/41282 ist das Polizeirevier in Biesenthal telefonisch zu erreichen, in Notfällen wählen Sie bitte die 110.



Das Amt Biesenthal-Barnim schreibt zur sofortigen Besetzung folgende Stellen aus:

**Sachbearbeiter (m/w/d)  
Tiefbau/Straßenbau**

**Sachbearbeiter (m/w/d) Tiefbau**

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter:

<https://www.amt-biesenthal-barnim.de>



## NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

### STADT BIESENTHAL

#### ☞ Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters

Dienstag 15.30–18.00 Uhr, Rathaus Biesenthal, Am Markt 1  
Terminabsprache erbeten, ☎ 03337/2003

#### ☞ Erreichbarkeit des Sekretariats

Montag–Donnerstag 9–12 Uhr / Dienstag 14–18 Uhr  
☎ 03337/2003, Fax 03337/3050, E-Mail: buergermeister@biesenthal.de

#### ☞ Sprechzeiten des Ortsvorstehers von Danewitz

Die Sprechstunde findet alle vierzehn Tage jeweils dienstags im Gemeindehaus von 18:00 bis 19:00 Uhr statt.



**Termine im Juni: 1./15. Juni**

#### ☞ Arbeitslosenservice-Einrichtung Bernau

Bürgerberatungen in Biesenthal, Am Markt 1, Rathaus.  
Sprechstunde: der 2. Dienstag jeden Monats!  
Nächster Termin: **8. Juni**

## Bibliothek – sehr nachhaltig, sehr zu empfehlen

Am Wochenende hatte ich zuhause einen Anruf von einer Freundin, die in der Barnim Onleihe nicht weiterwusste. Schritt für Schritt kamen wir gemeinsam der Lösung des Problems auf die Spur. Manchmal kommt dort auch eine Fehlermeldung. Dann ist es immer bedenkenswert, bei uns in der Bibliothek anzurufen. Oftmals sind es eher triviale Dinge, die den Tatendrang abwürgen. Wir helfen Ihnen gern dabei, sich dort zurechtzufinden.

Auch, wer in der Bibliothek Schwierigkeiten hat, seine Wunschbücher zu finden, kann mal vorsichtig anfragen, wo er suchen muss. Mitunter sind einige Medien so gefragt, dass sie nur selten hier sind, dann hilft nur eine Vormerkung.

Es ist besonders schön, dass doch sehr viele Medien sehr oft ausgeliehen werden. Daran sehe ich, dass ich mit meinen Einkäufen richtig liege. Besonders Familien mit kleinen Kindern kommen oft und gern zu uns. Wenn das Interesse für Bücher bei Kindern erst mal geweckt ist, muss immer wieder was angeschafft werden. Der Grüffelo, Frippe, Pettersson und Findus, aber auch die Serie „Wieso? Weshalb? Warum?“ mit und ohne Tiptoi-Ausrüstung sind einige

unserer Renner. Die großen Kinder hören oder lesen gern Die drei ??? oder Gregs Tagebuch... Die Erwachsenen bevorzugen Jojo Mojes, Lucinda Riley, Daniel Speck, „Vegetarisch genießen“, Dörte Hansen, Jean-Luc Bannalec, „Bauernmarkt & Biokiste“ oder „Das geheime Leben der Bäume“, aber auch „Darm mit Charme“.

Und obwohl sich viele Leute diese vielen Medien teilen, sehen sie doch sehr ordentlich aus. Doch wenn dann ein Buch auseinanderfällt, muss es gehen oder wenn Sie nicht darauf verzichten wollen, kommt ein neues in die Bibliothek, falls es das noch gibt. Bei Harry Potter war das genau so! Sie schreiben unsere Hitliste ständig weiter und mal sehen, wer in Zukunft vorne mitmischet. Unsere Besten sind über 50-mal über die Theke gegangen. Danke sehr! Und gern geschehen!

Montag 13–16 Uhr  
Dienstag, Mittwoch 13–18 Uhr  
Donnerstag 10–17 Uhr.

Tel. 451 007

Wir freuen uns auf Ihren und euren Besuch!

*I. Derks, I. Jochindke*

## Spatenstich für die Um- und Neugestaltung des Spielplatzes der Kita St. Martin in Biesenthal

Am Vormittag des 5. Mai erfolgte der symbolische Spatenstich für die Um- und Neugestaltung des Spielplatzes der Kindertagesstätte St. Martin, die sich in Trägerschaft der Hoffnungstaler Stiftung Lobetal befindet.

Die Kinder der Einrichtung unter der Leitung von Frau Janisch begrüßten den ehrenamtlichen Bürgermeister der Stadt Biesenthal Carsten Bruch, die zuständigen Vertreter des Amtes Biesenthal-Barnim Dirk Siebenmorgen und Sebastian Schmidt, den Bereichsleiter der Kinder- und Jugendhilfe der Stiftung Lobetal Ralf Klinghammer sowie den Inhaber der ausführenden Baufirma Christian Karpe mit einem extra einstudierten Lied über fleißige Bauarbeiter, freuen sie sich doch schon sehr auf ihr neues Spielplatz-Areal. Der

hintere Außenbereich der Kita St. Martin wird in den nächsten Wochen saniert und teilweise neu gestaltet. Nach nunmehr 30 Jahren ist der Spielplatz deutlich in die Jahre gekommen. Die Spielgeräte sind veraltet und es ist an der Zeit, ein gesamtheitliches Konzept für die Anlage zu entwerfen und umzusetzen. Entsprechen doch die Gegebenheiten nicht mehr den heutigen Bedürfnissen und Ansprüchen der Kinder und fügen sich auch nur unzureichend in die Gesamtkonzeption der Kita St. Martin ein.

Die Firma Christian Karpe – Spielplatz 123 aus Wriezen, welche das wirtschaftlichste Angebot zusammen mit der attraktivsten Gestaltung unterbreitet hat, wird die Sanierungsarbeiten übernehmen.

Die Neugestaltung des Spielplatz-Areals von ca. 2.200 m<sup>2</sup>, bei der die Kita-Kinder ihre Ideen und Wünsche mit einbringen durften, umfassen u. a.: Neuanlage eines Sinnespfades, Sitzgelegenheiten um den alten Baumbestand schaffen, Gestaltung eines Rundweges inklusive Randeinfassung mit von den Kindern gewünschten Schlangenkurven und diversen Anstiegen, Abgrenzung des Fußballfeldes in Richtung Gehweg durch Hochbeete, Schaffung einer Bergsteigerrampe mit Hangeltau und Sprossen sowie einer Nestschaukel, Abriss des alten und Errichtung eines neuen Zaunes sowie eines Sitzbereiches unter einem Schutzdach und vieles mehr.

Ganz bewusst hat man sich bei der Gestaltung des Spielplatzes

für die Verwendung von nachhaltigen und langlebigen Materialien entschieden. Neben Holz kommt daher auch Recyclingkunststoff zum Einsatz. Durch das robuste Material splittert nichts ab und das Spielgerät hält dadurch einer starken Beanspruchung sowie Wind und Wetter stand.

Die gesamten Kosten des Projektes belaufen sich auf ca. 71.000 Euro. Finanziert wird das Projekt aus Eigenmitteln der Stadt Biesenthal.

In den kommenden Wochen wird der Aufenthalt im Freien für die Kinder besonders spannend – können sie doch live miterleben, wie ihr neuer Spielplatz entsteht, den sie voraussichtlich Mitte Juni 2021 einweihen dürfen.



Das alte Spielplatzareal

## GEMEINDE BREYDIN

### ➤ Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

#### Ortsteil Trampe:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 18.00 – 19.00 Uhr,  
im Kulturraum der Gemeinde, Dorfstraße 53

#### Ortsteil Tuchen-Klobbicke:

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr,  
im Gemeindezentrum Tuchen, Mühlenweg 35, Tel: 033451/ 304

## Öffnungszeiten des Kompostierplatzes in Tuchen

### Nur für Einwohner der Gemeinde Breydin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auf dem Kompostierplatz der Gemeinde in Tuchen werden nur haushaltsübliche Mengen an Grün- und Baumschnitt angenommen. Des Weiteren ist der Platz nur zur Ent-

sorgung von kompostierbaren Abfällen von Gemeindebewohnern gedacht.

**Die Annahme erfolgt jeden zweiten Samstag von 9 bis 11 Uhr!**

**Öffnungszeiten im Juni:  
12. und 26. Juni**

## Arbeitseinsatz der Angler vom Lamms-See

Mit hohem Einsatz von Technik, aber auch Schippe und Karre trafen sich die Vereinsmitglieder zu ihrem jährlichen Arbeitseinsatz am Lamms-See. Am wichtigsten war die Beseitigung der entstandenen Biberschäden.

Leider mussten die Mitglieder feststellen, dass auch die Uferbefestigung stark beschädigt ist. Hier bedarf es einer nachhaltigen Lösung um die Baumschutz nicht zu gefährden.



Foto: Petra Lietzau

## Liebe Einwohner aus Breydin!



Diese Fotos zeigen das schlimme Ergebnis der diesjährigen Müllsammelaktion der Jäger, der Jugend der FFW Klobbicke/Tuchen und der Unterstützung von drei Mitgliedern der Jagdgewossenschaft Klobbicke im anliegenden Waldgebiet.

Das Entsetzen war groß und gleichzeitig führte es nur zum Kopfschütteln, als sich die fleißigen Sammler das Ergebnis der diesjährigen Aktion angesehen haben. Es wird jedes Jahr schlimmer!

So die einhellige Meinung. Es wäre gut, mal einen der Um-

weltsünder auf frischer Tat zu erwischen. Es ist unverständlich, wir lieben unsere intakte Natur und regen uns zu recht über das achtlos weggeworfene Papiertaschentuch von Wochenendbesuchern auf, aber auf der anderen Seite entsorgen manche ihre Autoreifen und sonstigen Müll bedenkenlos in unseren Wäldern.

Besonders freuten sich die Helfer über die Verpflegung und eine Spende von dem Jagdpächter Jens Muschiol-Bahnsen.

Petra Lietzau

## SFB - SCHWARZ-FLIESENBÖRSE

Karl-Marx-Straße 5 • 16356 Ahrensfelde OT Lindenberg  
Tel.: 030/ 4090 8212 • Fax: 030/ 9439 6255

**EINFAHRT: Hotel Lindenerger Hof**

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10.00 - 18.00 Uhr, Sa: 10.00 - 14.00 Uhr

www.sfb-fliesen.de  
e-mail: schwarz@sfb-fliesen.de

**DIE BESSERE ALTERNATIVE ZUM INTERNET**

**Jetzt neu in Ahrensfelde!**

Tel.: 030/ 936 922 36 o. -55  
Fax: 030/ 936 922 37  
mail: info@wiga-traeume-bb.de

**Wintergartenräume**  
Berlin/Brandenburg GmbH

16356 Ahrensfelde, Dorfstraße 34

www.wintergartenraeume-berlinbrandenburg.de

**Wintergärten**

**Terrassen-  
überdachungen**

**Haustüren**

## Liebe Einwohner\*innen von Breydin,

Ein altes Sprichwort sagt „Alles neu macht der Mai“ und die ersten warmen Tage geben uns das Gefühl des Aufbruchs. Das schöne Wetter lockt uns raus in die Gärten und lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein. In Zeiten der Pandemie haben wir auch viele Besucher aus der umliegenden Region. Familien, die mit ihren Kindern Erholung bei uns finden. Aber die Besucher, die in der Regel mit ihrem Auto unterwegs sind und oft ungeordnet auf ungeeigneten Flächen oder gar direkt im Wald ihre Autos abstellen, lösen nicht bei jedem von uns Freude aus. Ärgern Sie sich bitte nicht nur im Stillen, sondern sprechen Sie unsere Gäste darauf an. Meine Erfahrung ist, dass, wenn man das freundlich aber nachdrücklich tut, sind die Menschen einsichtig. In diesem Zusammenhang habe ich eine Bitte an Sie, schützen wir unsere schöne Region. Wald und Flur sind keine Mülldeponien. Es nimmt Überhand, einige haben keine Skrupel, ihren Bauschutt, alte Autoreifen, Sanitärkeramik .... im Wald abzuladen. Wenn Sie derartiges beobachten, bitte melden Sie das dem Ordnungsamt in unserer Amtsverwaltung. Über die Sitzung der Gemeindevertretung am 19. April kann ich ihnen Folgendes berichten. Wer es noch nicht wusste, wir haben seit 1996 in Breydin einen Sicherheitspartner, das wollten wir genauer wissen und mehr über seine Tätigkeit erfahren. Hartmut Diehr aus Klobbicke wurde – nachdem er über sein bisheriges Aufgabengebiet berichtete – erneut für weitere drei Jahre in seiner Funktion als Sicherheitspartner für die Gemeinde Breydin von

der Gemeindevertretung bestätigt. Er steht kontinuierlich im Informationsaustausch mit der Revierpolizei Biesenthal. Er unterstützt die Gemeinde auch als Ordner bei Dorffesten und achtet auf Ordnung und Sauberkeit im Ort. Ein Zukunftsthema, das uns noch die nächsten Jahre beschäftigen wird, ist die Gründung eines Schulzweckverbandes zwischen den Gemeinden Sydower Fließ, Breydin, Rüdnitz und Melchow. Durch den Zusammenschluss werden wir die Sicherung und zukunftsfähige Betreibung der Halbtagsgrundschule in Grüntal organisieren. Erst haben sich die Bürgermeister\*innen der zum Schulbezirk gehörenden Gemeinden für die Bildung eines Schulzweckverbandes ausgesprochen. Nun beschlossen auch die Gemeindevertreter einstimmig den Zusammenschluss und beauftragten die Amtsverwaltung alle notwendigen Maßnahmen zur Gründung des Zweckverbandes einzuleiten. Die Vergabe von Zuschüssen an unsere Vereine in der Gemeinde Breydin wurde ebenfalls einstimmig beschlossen. Damit folgten die Gemeindevertreter der Empfehlung des K+S. Für die Vereinsarbeit haben wir in unseren Haushalt 2.000 € eingestellt. Diese wurden nun auf Antrag der Vereine zur Unterstützung ihrer Aktivitäten mit je 400 € bezuschusst. Erstmals unterstützen wir auch aus diesem Kontingent unsere Geschichtengruppe mit 250 €. Der Beschluss zur Einleitung der



Änderung der Innenbereichssatzung OT Trampe sowie der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Breydin, OT Trampe war erforderlich, um das genannte Flurstück in den Innenbereich aufzunehmen und im Flächennutzungsplan die Fläche als Wohnbaugebiet darzustellen. Ziel ist es, die Fläche wieder einer Bebauungsmöglichkeit mit einem Einfamilienhaus zuzuführen. Nach der mehrheitlichen Zustimmung der Gemeindevertretung kann nun mit der Einleitung des Verfahrens zur Änderung der Innenbereichssatzung für das Flurstück 99, der Flur 2 in der Eberswalder Straße in Trampe und die Einleitung der Änderung des Flächennutzungsplans begonnen werden. Nachdem sich nun die Gemeindevertretung mehrheitlich dafür ausgesprochen hat, das zwingend erforderliche Buswartehäuschen an der Trampler Chaussee ohne Fördermittel zu errichten, kann nun auch zeitnah ein externes Planungsbüro beauftragt werden. In der sich anschließenden Diskussion informierte sich die Gemeindevertretung zum aktuellen Stand der Bauarbeiten am Spielplatz in Klobbicke. Sandra Müller berichtete über einen Ortstermin an dem sie teilgenommen hat. Dort ging es noch einmal um Änderungsvorschläge, die mit dem Planungsbüro und der Amtsverwaltung abgeklärt werden müssen. Im weiteren Verlauf wurden Themen wie die Verfahrensweise zur Beseiti-

gung der Feuchtigkeit im Schloss Trampe und die Zusammenarbeit mit dem Anwalt Herrn Nebel, „Keine Windkraft im Landschaftsschutzgebiet Barnimer Heide“ berät. Hier fand am 6. Mai ein weiterer Termin im Rahmen einer Erstberatung statt. In der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses am 3. Mai haben wir über Möglichkeiten beraten, unser Neptunfest durchzuführen. Wir halten es für möglich,

- mit Kaffee und Kuchen begleitet von unserem regionalen Künstler „Karl von Breydin“,
- ein aktives Spielangebot für unsere Jüngsten und natürlich unseren Neptun anzubieten.

Wenn wir dann mal unseren Sportspielplatz eröffnen, überlegen wir, ob ein kleines Dorfsportfest Sinn macht. Dann haben wir ja auch noch zwei Jubiläen – die Geschichtengruppe begeht ihr 10-jähriges und die Kita Schlossgeister möchte gerne ihr 50+1 im Sommer feierlich begehen. Um das alles umzusetzen, suchen wir ganz viele, die uns unterstützen. Wer also gute Ideen hat und auch gerne mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bei ihren Mitgliedern aus der GV, bei Lars Falz, dem Vorsitzenden des Kultur und Sozialausschusses, und natürlich auch bei der Bürgergesprächsstunde ihrer Bürgermeisterin.

Soviel von mir vom Bericht aus den Gremien. Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, genießen Sie die ersten warmen Sonnenstrahlen und bleiben Sie gesund.

*Ihre ehrenamtliche  
Bürgermeisterin Petra Lietzau*

<p><b>Bianca Nürnberg</b></p> <p style="font-size: 2em; font-weight: bold; transform: rotate(-15deg);">Seit <b>30</b> Jahren in Biesenthal</p> <p>Öffnungszeiten: Di + Do 9-12 + 15-18 Uhr und nach Vereinbarung  <b>Tel. 03337/ 35 25 • Funk: 0174/ 333 35 25</b>                  e-mail: bianca.nuernberg@gothaer.de</p>	<p><b>Gothaer</b></p> <p>Hauptgeschäftsstelle Breitestraße 1 • 16359 Biesenthal</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Versicherungsschutz</b></li> <li>• <b>Vermögensberatung</b></li> <li>• <b>Vorsorgestrategien</b></li> </ul>	<p><i>Café Sophiengarten</i></p> <div style="background-color: #e0e0e0; padding: 10px; border: 1px solid black;"> <p><b>ENDLICH! - UNSER GELIEBTER FLAMMKUCHEN IST WIEDER ZU HABEN!</b></p> <p><b>Öffnungszeiten jeden Sa. + So. 12-17 Uhr</b></p> </div> <p style="text-align: right;">                   Inh. Venke Nürnberg                  Ruhlsdorfer Str. 13                  16348 Sophienstadt  <b>Tel. 03337/ 45 04 41</b>                  www.Cafe-Sophiengarten.de             </p>
---	---	---

# Handwerk & Service

## Tipps und Wissenswertes



ANZEIGE

## Die Orgel Instrument des Jahres 2021

Den Platz des Instruments des Jahres nimmt ab 1. Januar 2021 die Orgel ein und ist damit das erste Tasteninstrument, das zum Instrument des Jahres erklärt wird. Die Orgel gilt als Königin der Instrumente und ist das größte Musikinstrument der Welt. Seit 2017 sind Orgelmusik und Orgelbau durch die UNESCO als Immaterielles Kulturerbe anerkannt.



„Jede Orgel ist ein Unikat, weil sie einzig für den architektonischen Raum erbaut wird, in dem sie erklingen soll. Das für den Orgelbau und die Orgelmusik notwendige hochspezialisierte Wissen und die besonderen Fertigkeiten wurden von Handwerkern, Komponisten und Musikern über Jahrtausende entwickelt.“

(Prof. Dr. Christoph Wulf,  
Deutsche UNESCO-Kommission)

Die Landesmusikräte küren seit 2008 jedes Jahr gemeinsam ein Instrument des Jahres. Jedes Bundesland beruft eigene Schirmherrinnen und Schirmherren und hat seine eigene Vorgehensweise, um das länderübergreifende Ziel zu erreichen: Neugier und Aufmerksamkeit auf die vielen Facetten des jeweiligen Instrumentes zu lenken. / hwk-ff

## Jugend begeistern für den Ausbildungsberuf des Orgelbauers

Der Landesmusikrat Brandenburg e. V. und die Handwerkskammer Frankfurt (Oder) – Region Ostbrandenburg haben eine besondere Kooperationsvereinbarung geschlossen, um junge Leute für das Instrument Orgel und den Beruf des Orgelbauers zu begeistern: Eine Baukastenorgel wird als Präsentationsmodell unter anderem in Schulen in Ostbrandenburg als Musikinstrument und als Handwerksprodukt vorgestellt.

Gebaut wurde die Orgel vom Handwerksbetrieb W. Sauer Orgelbau Frankfurt (Oder), der selber auch Ausbildungsbetrieb ist. Vorgestellt wurde das Projekt und die Baukastenorgel beim Eröffnungskonzert des Orgelbands Berlin-Brandenburg am

1. Januar 2021 in der Evangelischen Stadtkirche St. Nikolai in Fürstenberg (Oder).



Foto: Jörg Hanisch

## Schlüsseldienst

Dieter Nitschke  
Inhaber Torsten Grebs



*Wir sorgen für Ihre Sicherheit*  
Schließanlagen, Schlösser, Baubeschlüsse, Tresore  
Briefkastenanlagen, Montage, Schlossnotdienst  
und Einbruchschäden-Notdienst

Schweißgeräteservice: Vertrieb und Reparatur  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-18 Uhr  
Eberswalder Straße 7 · 16321 Bernau · Tel. (0 33 38) 22 81  
Fax (0 33 38) 70 64 66 · Funk (0172) 8 79 23 40

## VERMESSUNGSBÜRO GRIEGER

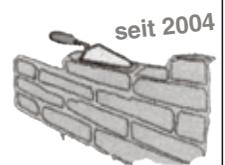
Dipl.-Ing. Manfred Grieger

Öffentlich best. Vermessungsingenieur im Land Brandenburg  
Amtl. Lageplan · Grundstücksteilung · Gebäudeeinmessung  
Zepernicker Chaussee 45  
16321 Bernau · Tel. (0 33 38) 70 94 89  
grieger.manfred@t-online.de – www.vermessung-grieger.de



## Karsten's Trockenbauservice

- Maurer- und Putzarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Fenster- und Türmontage
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten



Karsten Reinke Tel. 0171/4119792  
Breite Straße 21 | 16359 Biesenthal Tel./Fax 03337/490419

Meisterbetrieb

## HEIZUNGS- & SANITÄRBAU

BIESENTHAL

Sebastian Ehling

Neuanlagen und Service

Hardenbergstraße 15 • 16359 Biesenthal  
Telefon 03337/40262

## ELEKTROIHLOW



- ◆ Elektroinstallationen
- ◆ Blitzschutzanlagen
- ◆ Antennen- und SAT-Anlagen
- ◆ Telefonanlagen ISDN/DSL

☎ 03337-45590  
www.elektro-ihlow.de

Breite Straße 13  
16359 Biesenthal

## EINER VON UNS

**Karl-Heinz Wendorff, offizieller Künstlername „Carl von Breydin“**

Wer kennt ihn nicht? Carl von Breydin lebt schon viele Jahre im Ortsteil Trampe im Schwarzen Weg. Dort hat er sich mit seiner Frau ein kleines Domizil geschaffen.

Er ist am 6.1.1947 in Ruhlsdorf geboren und dort ging er auch in die Grundschule. Darauf folgte das ABI 1965 auf der Geschwister Scholl Oberschule in Bernau. Er interessierte sich schon immer für Sport und das nicht nur in der Theorie, nein, er erzielte sportliche Erfolge bei Lok Bernau in der Leichtathletik. Er wurde sogar mehrmals Bezirksmeister und war Sechster der DDR Jugendmeisterschaften im Kugelstoßen 1963 in Rostock. Der Sport sollte ihn weiter begleiten. Er wurde für über zehn Jahre Sportlehrer. War aber auch in dieser Zeit selbst aktiv als Handballspieler bei der BSG NARVA in der DDR Liga (Torwart). Aber Karl-



Heinz entdeckte auch seine künstlerische Ader und erwarb 1985 die Lizenz als DJ oder besser gesagt als Schallplattenunterhalter. Darauf folgten 1985 der Berufsausweis als Sprecher und Spielmeister (Moderator). Er beendete die Lehramtstätigkeit und beginnt seine freiberufliche Karriere als Unterhaltungskünstler (Moderator und Sänger). In diesem Job kam er viel herum. Bühnen in Deutschland, Österreich und in Polen, Kreuzfahrten als Entertainer und Moderator, Gesang, Akkordeonspiel und Kinderunterhaltung. Er war in Kuba, Italien, Spanien, Frankreich, Zypern, Bulgarien, Russland, Schweden, Finnland. Also er hat viel von der Welt gesehen und erlebt. Aber immer blieb er seinen beiden Leidenschaften dem Sport und der Kunst treu. Und somit folgten, Moderationen von großen Sportevents wie die Friedensfahrt, Berliner Sechstagerennen, beim 1. FC Union Berlin war er Stadionsprecher.

Wir Breydiner schätzen unseren Mitbewohner sehr und die Damen schauen schon mehrmals hin wenn Carl von Breydin sich in Schale schmeißt und sich das Mikro greift. Wir wissen alle, der Mitsiebziger hat es drauf „Jetzt wird Stimmung gemacht“ und dafür danken wir ihm recht herzlich. Auch in Zeiten von Corona konnte unser Carl von Breydin nicht den Kopf in den Sand stecken oder resignieren, nein er war kreativ und schenkt uns dieses Gedicht aus seiner Feder:

### Mein Impferlebnis

von Karl-Heinz Wendorff, dem Carl von Breydin am 6.4.2021

*Es war in der letzten Woche, ich griff zum Telefon,  
wollte einfach nur mal wissen, ob ich geimpft werd schon.  
Ich wählte die Impffhotline, hatte Glück, da war eine Dame dran,  
die war unendlich freundlich, sprach:  
„Kann ich Ihnen helfen junger Mann“!?*

*Wie wäre es denn, ich nett antwortete, mit einem Impftermin?  
Moment mal, war die Antwort, das kriegen wir schon hin.“  
Können sie am nächsten Dienstag, da hätte ich einen Termin.  
Na klar, die Zeit die nehme ich mir, da komm ich gerne hin.“*

*Ich war perplex und sagte: „Mein Gott das ging ja schnell“.  
„Ein Impftermin wurde heute abgesagt und das ganz aktuell.“  
Deshalb füllen Sie die Lücke jetzt.“ Ich sagte: „welch ein Glück  
wenn ich geimpft bin komm ich näher der Normalität ein großes Stück“*

*Die Tage bis zum Impftermin waren voller wichtiger Fragen,  
ob alles seinen Gang wohl geht, sollte ich die Impfung wagen?  
Denn von dem Hick Hack hin und her ein riesiges Gewirr.  
Doch schließlich hat Vernunft gesiegt, ließ mich nicht irritieren.  
Das war der erste kleine Sieg im Kampf gegen die Viren.*

*Da stand ich nun vorm Impfzentrum in einer langen Schlange,  
das ging dann aber doch sehr schnell und dauerte nicht lange.  
Bis mich ein junger Mann empfing, der äußerst freundlich sprach:  
„Darf ich mal die Papiere sehen?“ Ich wünsche Ihnen einen Guten Tag.*

*Ein junger Soldat der brachte mich in einen Warteraum,  
alles ging entspannt hier zu, in mir wuchs das Vertrauen. Warten Sie  
einen kleinen Moment gleich ist die Registrierung dran.  
Kaum Platz genommen, sprach mich der nächste Soldat schon an:*

*„Der Schalter 2 für Sie bereit, man wartet schon auf Sie.“  
Ich gab meine Dokumente hin, eine Dame kontrollierte die.  
Mit freundlichem Blick erklärte sie mir, bis hierher ist alles ok.  
Weil ich ein wenig ängstlich geschaut, sagte sie scherzhaft:  
„Es tut gar nicht weh“*

*Die Impfärztin empfing mich freundlich: „Wie geht es Ihnen junger  
Mann“,  
schaut gründlich in den Anamnesebogen, fragt voller Interesse dann:  
„haben Sie noch Fragen zu der Impfung gern beantworte ich sie.  
Wenn nicht lassen Sie uns noch Fieber messen, bevor wir impfen sie.“*

*Dann heißt es Oberarm entblößen den Piks den merk ich kaum,  
Ein kleiner Pik mit großer Wirkung erfüllt mir meinen Traum,  
Kein Schmerz kein Schrei, es war vorbei. Einen Stempel noch in den  
Impfausweis und tschüss, der Nächste wartet schon.*

*Schon bin ich wieder draußen, dort wo man sich ausruht.  
Nach guten 20 Minuten merke ich, es geht mir doch ganz gut.  
Man sagt mir: „Nun können Sie nach Hause gehen und bleiben Sie ge-  
sund bis wir uns wiedersehen!“*

*Beschwingt fahr ich nach Hause, sing fröhlich vor mich hin.  
Bin so froh, dass alles klappte, die Impfung ein Gewinn.  
Und allen die mir halfen gilt jetzt mein großer Dank, weil sie heute da-  
für sorgten, dass ich nicht werde Corona krank.*

In der Coronazeit hat er sieben Songs und vier Gedichte geschaffen.

### Songs erfolgreich im YouTube Kanal. Karl-Heinz Wendorff

Aber Carl schreibt nicht nur Gedichte und Verse sondern ist in seinem Element, wenn er singen darf.

Insgesamt vier Alben und über dreißig Singles hat er vorwiegend mit Heimat- und Sportsongs aber auch mit Schlagern geschaffen. So entstand unter anderem das Album, „**Das ist mein Brandenburger Land.**“

Die DDR-Bürger kennen ihn aber auch aus dem Fernsehen als Moderator der beliebten Sendung „Medizin nach Noten“. Wir Breydiner haben ihn ins Herz geschlossen, denn er ist immer gerne bereit, sich für sein Breydin zu engagieren. Ob beim Kinderfest am Vorabend vom Neptunfest oder als Moderator auf unseren Erntefesten, wo Carl von Breydin ist, herrscht gute Laune und eine fröhliche Stimmung.

WIR DANKEN IHM RECHT HERZLICH UND SAGEN DU BIST  
„EINER UNTER UNS“!

Petra Lietzau

**GEMEINDE MARIENWERDER**↘ **Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin**

freitags von 17–18 Uhr

- jeden 1. Freitag des Monats im Gemeindezentrum Marienwerder
- jeden 2. Freitag des Monats im Gemeindevereinshaus Sophienstadt und
- jeden 3. Freitag des Monats im Bürgerhaus Ruhlsdorf oder
- nach persönlicher Vereinbarung

Telefon: 033395/71 86 38, E-Mail: heimat.marienwerder@t-online.de

**GEMEINDE RÜDNITZ**↘ **Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters**

dienstags, 17.30 bis 19.00 Uhr im Gemeindebüro

oder nach telefonischer Vereinbarung (03338 3521)

Bahnhofstr. 12, Rüditz (Begegnungsstätte gegenüber dem Reiterhof)

Buchungen der Gemeindezentren über das Gemeindebüro oder  
unter Tel. 03338 / 36 70 806**GEMEINDE SYDOWER FLIEß**↘ **Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeisterin**

Die nächste Sprechstunde findet wie folgt statt:

**10.06. | 17 – 18 Uhr | Gemeindezentrum Tempelfelde**

Telefon: 03338/7095559 | Fax: 033338/7095558 | Funk: 0177/2323324

*Simone Krauskopf, Ehrenamtliche Bürgermeisterin***GEMEINDE MELCHOW**↘ **Sprechstunde des ehrenamtlichen Bürgermeisters**

Die Sprechstunde findet im Ortsteil Melchow im „Touristischen Begegnungszentrum Lindengarten“ statt. Eine Terminabsprache unter der Rufnummer ☎ 03337/42 56 99 ist wünschenswert.

Weiterhin können Sie mir Ihre Wünsche und Anregungen jederzeit unter E-Mail: [buerglermeister@melchow.de](mailto:buerglermeister@melchow.de) senden.**Kontakt zur Gemeinde Melchow:**

Ehrenamtlicher Bürgermeister Ronald Kühn

☎ 03337/425699

Ortsvorsteher (OT Melchow) Wolfgang Schmidt

☎ 03337/451480

Ortsvorsteherin (OT Schönholz) Ines Leusch

☎ 03334/3891536

*Ronald Kühn, Ehrenamtlicher Bürgermeister***Kompostierplatz**

Die Entgegennahme des Schnittgutes und des Nutzungsentgeltes wird von Herrn Milert durchgeführt.

Der Kompostierplatz in Melchow ist **NICHT** für gewerbliche Zwecke und nur für Melchower Bürger nutzbar. Öffnungszeit zuden u. g. Terminen jeweils von **09.00 – 11.00 Uhr**, individuelle Absprachen mit Herrn Milert sind möglich.**Öffnungszeiten im Juni:****5., 12. und 26. Juni**

**WANDLITZ  
IMMOBILIEN**

An- und Verkauf | Vermietung | Verpachtung | Finanzierung

[info@wandlitz-immobilien.de](mailto:info@wandlitz-immobilien.de)  
[www.wandlitz-immobilien.de](http://www.wandlitz-immobilien.de)

**Wir suchen für unseren vorgemerkten Kundenstamm:  
Grundstücke, Häuser, Wohnungen  
und Gewerbeobjekte.**

**Kompetent, diskret  
und zuverlässig  
seit 29 Jahren**

**Geschäftsstelle:**  
Kathrin und Lutz Brosowski  
Prenzlauer Chaussee 167  
16348 Wandlitz

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Do: 10:00 - 18:00 Uhr  
Fr: 10:00 - 13:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Kontakt:**  
Tel: 033397 - 72 749  
Mob: 0163 - 7187907  
Fax: 033397 - 72 748

AUS DEN VEREINEN

<b>Akademie 2.Lebenshälfte</b> Aus unseren Angeboten – Juni 2021	
Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“, Puschkinstraße 13 16225 Eberswalde, ☎ 03334 237520, ✉ aka-nord@lebenshaelfte.de alle Angebote unter: <a href="http://www.akademie2.lebenshaelfte.de">www.akademie2.lebenshaelfte.de</a>	
>>> ... Weiterführung der Bildungsveranstaltungen vorbehaltlich aufgrund geltender Regeln infolge der Coronakrise <<<<	
 <b>digitale Kompetenzen</b>	
Mittwoch / Freitag 09.06. - 02.07. 09:00 – 11:30	<b>DIGITOLL! Smartphone und Tablet - Basiskurs</b> Sie lernen Ihr Smartphone in den Grundfunktionen zu bedienen
Mittwoch / Montag 16.06. / 21.06. 14:30 - 16:00	<b>DIGITOLL! Stammtisch digital!</b> - für Fragen zu Smartphone und Tablet Sie erhalten Rat vom Experten
Montag 28.06. 12:00 - 13:30	<b>DIGITOLL! Stammtisch digital!</b> - für Fragen aus dem Computeralldag Sie erhalten Rat vom Experten
 <b>Sprachkurse</b>	
Montag 07.06. – 12.07. 17:30 - 20:00	<b>Activate your English A2 - Alltagsenglisch praxisnah vermittelt</b> (auch für Wiedereinsteiger) Authentisches Englisch in praxisnahen Situationen, intensives Sprech- und Hörtraining, systematische Grammatikvermittlung
Dienstag 01.06. – 29.06. 09:00 - 11:30	<b>Brush up your English! Auffrischer am Vormittag</b> Grundkenntnisse festigen und Neues dazu lernen, anhand einfacher Dialoge Urlaubssituationen bewältigen
Dienstag 01.06. – 29.06. 13:30 - 16:00	<b>Improve your English! Verbessern Sie Ihre Englischkenntnisse! (Niveaustufe A1)</b> Grundkenntnisse festigen und Neues dazu lernen, anhand einfacher Dialoge Urlaubssituationen bewältigen A1
Dienstag 01.06. – 29.06. 16:30 - 19:00	<b>Your KEY to better English (Niveaustufe A1)</b> Besonders für langsame Lerner*innen: In kleinen Schritten mit ersten Grundlagen der englischen Sprache vertraut machen
jederzeit	Wir begrüßen Sie jederzeit in unseren laufenden Sprachkursen Englisch, Spanisch und Französisch als Quereinsteiger/innen in allen Niveaustufen
 <b>Bewegung und Gesundheit</b>	
Samstag 19.06. 11:00 – 15:00	<b>Entspannung mit Klangschalen - Workshop</b> Erlernen Sie eine Methode zur Entspannung und Wohlbefinden durch Klang
Mittwoch 02.06. – 04.06. 15:00 – 16:30	<b>QiGong – Stärkung der Lebenskraft</b> ... das De Rui System (Einführungskurs) Diese Serie besteht aus einfachen Übungen, 11 Bewegungen unterschiedlicher Art - vor allem Entspannungs-, Dehnungs-, und Konzentrationsübungen
sprechen Sie uns an	Unsere laufenden Bewegungskurse gehen in präsent weiter <b>sobald es infolge Corona möglich ist</b> QiGong / Hatha Yoga / Iyengar Yoga / Achtsames Yoga / Entspannung mit Klangschalen
 <b>Diskurs</b>	
Montag 28.06. 14:30 - 16:00	<b>„NEU!!!“ .. Die Märkische Eiszeitstrasse präsentiert Naturräume und ausgewählte Landschaften unserer Region:</b> (Veranstaltungsreihe – freuen Sie sich auf mehr) Das Biesenthaler Becken - Landschaft des Jahres 2017 im Barnim
 <b>Bildung für Nachhaltige Entwicklung</b>	
Donnerstag 24.06. 09:00 – 11:30 (3 UE)	<b>„NEU!!!“ Sinn EIN(zu)machen: Speisezetteln Wildnis - Handwerk mit Tradition „Sommerteeräume“</b> In dieser Workshopreihe entdecken wir mit Ihnen übers Jahr hinweg regionale Lebensmittel und kulinarische Köstlichkeiten aus der Natur. Wir werden uns mit Wildkräutern, alten, fast vergessenen Wildpflanzen sowie Kulturpflanzen und deren Anwendung vertraut machen.
Donnerstag 17.06. 14:00 – 15:30	<b>Gärtnerstammtisch</b> Praktische Tipps rund um den Garten <b>In diesem Monat: Sommerschnitt bei Obstbäumen</b>
Mittwoch 14:30 – 17:00	<b>Kräuterkunde – in Wald und Flur</b> Entdecken von Kräutern und Pflanzen für Küche und Hausapotheke. <b>In diesem Monat:</b>
30.06.	Johanniskraut - herstellen des traditionellen Johanniskraut Rotöls
26.05.	Schwerpunkt - blühende Pflanzen und ihre Verwendung - wir stellen ein "Blüten"-produkt her

 <b>Gestalten</b>	
freitags 04.06. / 18.06. 10:00 – 11:00	<b>Liedgut bewahren</b> Alte und neue Lieder erlernen und singen
Freitag / Samstag 16.07. / 17.07. 09:00 – 13:00 oder Samstag / Sonntag 17.07. / 18.07. 09:00 – 13:00	<b>„NEU!!!“ Kreativwerkstatt – „Tiffany-Sonnenfänger“</b> <b>„Tiffies“ - Das Besondere für jeden Tag - Openair Atelierbesuch im Schaukelgarten</b> Lassen Sie sich inspirieren von dem Spiel aus Farbe, Form und Licht. Die Tiffany-Technik ist eine besonders facettenreiche Form der Glasverarbeitung. ... <b>das besondere Wochenend-Seminar:</b> Sie lernen glasschneiden, schleifen, den richtigen Umgang mit den Werkzeugen und fertigen Ihre ganz persönliche Glaskreation an. Die Info-Veranstaltung zu diesem Wochenend-Seminar findet am Freitag, 18.06.2021 von 16:00 – 17:30 Uhr statt.
auch 1 Wo später möglich	
Donnerstag 17.06. 09:00 – 10:30	<b>Malen in der Akademie</b> Erlernen der Grundtechniken der Aquarell – oder Ölmalerei

Begegnungsstätte der Volkssolidarität



Renteninformation – ein Service der Volkssolidarität

Sie haben Fragen zur Rente? Sie benötigen Hilfe bei der Interpretation Ihres Rentenbescheides? Sie benötigen Unterstützung bei der Formulierung eines Widerspruches?

**Der nächste Termin:**  
**Mittwoch, 9. Juni**  
**Uhrzeit: 13–15 Uhr**  
**Ort: Begegnungsstätte der Volkssolidarität, August-Bebel-Str. 19, 16359 Biesenthal**

Dann ist die Volkssolidarität Barnim der richtige Partner an Ihrer Seite, auch in speziellen Zeiten ist es uns wichtig, Sie zu unterstützen.

**Auf Grund der derzeitigen Pandemiesituation sind wir angehalten, alle geltenden Hygienebestimmungen einzuhalten. Eine vorherige Anmeldung ist sehr wichtig, damit wir eine genaue Planbarkeit garantieren und die Beratungen in Einzelgesprächen koordinieren können. Bitte tragen Sie zum Termin eine FFP2/KN95 Maske.**

Vereinbaren Sie einen Termin mit unserer geschätzten ehrenamtlich Tätigen. Sie erreichen Frau Nikitenko unter Tel. 03338/8463.

www.bewegung-gegen-krebs.de

# BEWEGUNG GEGEN KREBS

SPENDENKONTO IBAN:  
DE65 3705 0299 0000 9191 91

**„Mein Motto:  
Bleib am Ball!“**

Shary Reeves, TV-Moderatorin





# Keine Leerlaufzeiten – Qualifizierung im regionalen Tourismus



Zum Redaktionsschluss war die Entscheidung der Landesregierung noch nicht gefallen: werden Hotels und Ferienunterkünfte, gastronomische Betriebe und Kultureinrichtungen, bald wieder „öffnen“ dürfen? Und wenn ja – in welchem Umfang? Auf ein Wort aus Potsdam zu warten, reicht den Vorständen und Mitarbeitenden des Tourismusvereins Naturpark Barnim schon lange nicht mehr. Darum sorgen sie seit geraumer Zeit dafür, dass es nach dem „Lockdown“ weitergehen kann, möglichst besser als zuvor.

Besser heißt für die Barnimer Touristiker: in erster Linie qualifizierter. Daher wurden den Mitgliedern des Tourismusvereins in den letzten Monaten immer wieder Angebote zu Rechtsberatungen vermittelt, Informationen über Antragsmöglichkeiten gegeben oder

Weiterbildungen angeboten. So auch zum Qualitätsmanagement. Anfang April trafen sich daher Leistungsanbieter aus dem Vereinsgebiet online im Netz zum 1. „Digitalen Mitgliederammtisch“. Das Thema Qualität für das Beherbergungs- und Gaststättengewerbe wurde nicht nur von Experten vorgestellt, sondern auch durch ganz persönliche Erfahrungen nachvollziehbar und bereichert. An Hand der drei großen touristischen Qualitätssiegel „Bett+Bike“, „Wanderbares Deutschland“ und „Sterne-Klassifizierung für Ferienwohnungen“ konnte deutlich gemacht werden, wie sehr sich Investitionen ins Qualitätsmanagement lohnen – gerade mit Blick auf die Gäste der Zukunft: Sie alle werden qualitätsbewusster.

Stephan Durant, Geschäftsführer des Tourismusvereins, dankte ausdrücklich den Praxispart-

nern des Meetings: sie berichteten sehr persönlich über ihre Erfahrungen mit den Qualitätssiegeln, deren Maßstäben, der Umsetzung in ihren Betrieben, aber auch über die Wirkung auf den Verkauf ihrer Leistungen und erläuterten sehr anschaulich, wie so ein Qualitätsbewusstsein beim Endkunden ankommt, dem Urlauber, dem Touristen. Mit dabei waren die schon zertifizierten Mitglieder des Tourismusvereins Katrin Paul, für „Bett+Bike“ vom „Mirabellenhof“ Biesenthal, Karin Daul, Ferienhäuser Daul, für die Sterne-Klassifizierung und schließlich Klaudia Priebe für „Wanderbares Deutschland“ und „Bett+Bike“ von der „Fischerstube Stolzenhagen“. Ebenso dankte Durant den Experten, die alle als regionale Zertifizierer tätig sind: Tino Freißler, Tourismusreferent des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs ADFC

für „Bett&Bike“, Jens Peitsch von der WITO Wirtschafts- und Tourismusförderung Barnim für „Wanderbares Deutschland“ und Maren Dossow als Zertifiziererin für die Sternevergabe bei Ferienwohnungen und -zimmern. Sie alle, sowohl die Praxispartner als auch die Zertifizierer, stehen fachkompetent für nähere Auskünfte zur Verfügung. „Künftige Akteure im Barnim können sich gerne bei uns melden – wir stellen dann den unmittelbaren Kontakt her“, versichert Durant. Qualitätsmanagement sei eine der großen Chancen für den regionalen Tourismus nach der Pandemie. „Aber auch schon in diesem Jahr, wenn die ‚Qual der Wahl‘ eine entscheidende Rolle spielt – beim Urlaub zu Hause, in der Vielzahl unserer deutschen Zielgebiete.“

Lutz Lorenz, Tourismusverein

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### EVANGELISCHES PFARRAMT

Biesenthal, Schulstraße 14

Tel. 03337 – 3337,

Fax 451759

E-Mail:

biesenthal@kirche-biesenthal.de

Die folgenden Termine gelten vorbehaltlich etwaiger neuer Schutzmaßnahmen des Landes oder der Kommunen zur Eindämmung des Corona-Virus. Alle Andachten und Gottesdienste finden unter Beachtung der landesrechtlichen Schutzmaßnahmen statt und entsprechend dem Hygienekonzept der EKBO.

### Biesenthal

► SO | 06.06.

10.30 Uhr | Gottesdienst

m. Taufe

► SO | 13.06.

10:30 Uhr | Gottesdienst

► SO | 20.06.

10.30 Uhr | Gottesdienst

► MO | 21.06.

19.00 Uhr | Orgelgandacht

► SO | 27.06.

10.30 Uhr | Gottesdienst

### Rüdnitz

► SO | 06.06.

09:00 Uhr | Andacht

► SO | 13.06.

09.00 Uhr | Andacht

► SO | 20.06.

09.00 Uhr | Andacht

► SO | 27.06.

09.00 Uhr | Gottesdienst

### Danewitz

► SO | 06.06.

09.00 Uhr | Gottesdienst

### Lanke

► SO | 20.06.

09:00 Uhr | Gottesdienst

### LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

innerhalb der Evangelischen

Kirche Biesenthal

Schützenstr. 36

Tel. 03337/3307

► MI | 02.06. | 18.00 Uhr

Selbsthilfegruppe für Alkohol-  
kranke Menschen und Angehörige

► SO | 06.06. | 16.30 Uhr  
Gemeinschaftsgottesdienst

► MI | 09.06. | 18.30 Uhr

Gesprächskreis „Bibel heute“

► SO | 13.06. | 16.30 Uhr

Gemeinschaftsgottesdienst

► MI | 16.06. | 18.00 Uhr

Selbsthilfegruppe für Alkohol-  
kranke Menschen und Angehörige

► SO | 20.06. | 16.30 Uhr

Gemeinschaftsgottesdienst mit  
Kindergottesdienst

► MI | 23.06. | 18.30 Uhr

Gesprächskreis „Bibel heute“

► SO | 27.06. | 16.30 Uhr

Gemeinschaftsgottesdienst in  
Dialog-Form

**Änderungen vorbehalten auf-  
grund der Corona-Situation!**

Bitte erkundigen Sie sich unter  
03337/3307 bei Familie Huhn,  
ob und wo die Veranstaltungen  
stattfinden!

## BESTATTUNGEN



Innungsbetrieb

# Karl Rabe & Sohn

Brauerstraße 5 · 16321 Bernau (Nähe Marktplatz)



Gegr. 1859

www.bestatter-rabe.de

TAG & NACHT ☎ (0 33 38) 22 33

AUS DEN KINDER- & JUGENDEINRICHTUNGEN

Kinder- und Jugendhaus Creatimus Rüdnitz

Öffnungszeiten und Angebote

Öffnungszeiten

des Kinder- und Jugendhauses:

Montag: 15.00 bis 19.00 Uhr  
 Dienstag: 15.00 bis 19.00 Uhr  
 Mittwoch: 15.00 bis 19.00 Uhr  
 Donnerstag: 15.00 bis 19.00 Uhr  
 Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

BFD: Leonard Vogt

Freiwilligen Dienst:  
 Anna-Lena Kießling

Amtsjugendkoordinatorin:  
 Renate Schwieger

- Kostenlose Hausaufgabenhilfe
- Abwechslungsreiches Wochenprogramm
- Gamingtag
- Kochen & Backen
- Töpfern
- Musikangebote

Kinder- und Jugendhaus  
 Creatimus  
 Dorfstraße 1  
 16321 Rüdnitz  
 Tel.: 03338769135  
 Handy: 0171 5443498  
 creatimus.ruednitz@gmail.com

Wenn Ihr interessiert seid, dann kommt vorbei.

Ansprechpartner/innen für den Jugendbereich

Pädagogische Mitarbeiter:  
 Jessy Jordan  
 Ralf Ebeling

Jugendkulturzentrum KULTI  
 Bahnhofstraße 152  
 16359 Biesenthal  
 Tel./Fax.: 03337/ 41770

Neues aus dem Creatimus

In der letzten Zeit hatten wir ein buntes Programm, das sehr gut von allen Kindern angenommen und genutzt wurde. An den ersten warmen Tagen gab es auch die ersten „Wasserspiele“ im Garten mit Wasserbomben und nassen Kindern. Wir hoffen, dass jetzt langsam der Sommer Einzug hält und wir noch viel mehr Zeit im Garten mit Euch verbringen können. Im Juni soll ein Trampolin angeschafft und aufgebaut werden, darauf freuen wir uns schon sehr! Für die kommenden Sommerferien haben wir schon angefan-

gen ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen und alle sind herzlich eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge einzubringen. Wenn alles klappt, ist auch unser Lehmofen bald wieder repariert und einsatzfähig, so dass wir dann hoffentlich zusammen Pizza und Brot backen können. Wir wünschen Euch bis zu den Sommerferien viel Spaß bei uns und freuen uns weiter über viele BesucherInnen. Alles Liebe und Gute!

Euer „Creatimus“ Team

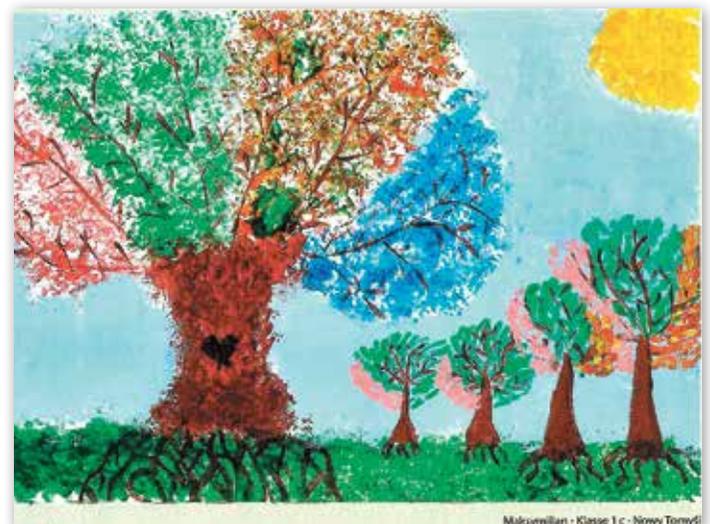
Die Jugendkoordinatorin berichtet

Mai philosophisch betrachtet – Jungen mehr Verantwortung übergeben?



Der Wonnemonat Mai ist ein schöner Monat. Es grünt und blüht, wächst, gedeiht. Es wird warm und es ist lange hell. Grillduft umfängt, Rasenmäher, Motorräder und Fahrräder stehen bereit. Eine beträchtliche Zahl von Gedenk- und Feiertagen laden zur Besinnung ein. 1. und 8. Mai, Muttertag und Herrentag, Himmelfahrt und Pfingsten. Die einen gedenken und erinnern. Bedenkenträger streuen ihr Missfallen und ihr ja, aber. Sibel und Maksymilian malen ihr Baumbild. Und wieder ist es philosophisch. Schon im Kopf von Sibel wachsen Harmonie, Respekt, Vergeltung, Familie, Urlaub, Frieden, Mut, Gesundheit, Lebensfreude, Zufriedenheit, Dankbarkeit,

Freunde, Vertrauen, Zukunft, Bildung, Freude, Unendlichkeit und Lehrerinn. Was braucht es mehr? Was fehlt Euch? Wäre es nicht an der Zeit, jungen Menschen mehr Verantwortung zu geben. Wäre es nicht an der Zeit, dass wir Alten das Ruder aus der Hand geben. Schau ich auf das Bild von Maksymilian, entdeckte ich sofort: Alles in Allem... Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne... Wurzeln, die wachsen Liebe Entwicklung Vielleicht entdecken Sie noch vielmehr. Und malen Ihren Baum, oder spielen mit Ihren Kindern und Enkelkindern. Oder hören sich „Kinder an die Macht“ von Grönemeyer an.



Was bleibt?  
 Mein Erbe.  
 Für unsere Natur.

Heinz  
 Sielmann  
 Stiftung

Tel 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de

**Jugendkulturzentrum KULTI berichtet****Jugendinformations- und Medienzentrum (JIM)****Öffnungszeiten:**

► MO: 14.00–19.00 Uhr (Girls only), DI / MI / DO: 14.00–19.00 Uhr,  
FR / SA: 14.00–20.00 Uhr

**Schlagzeugunterricht** (ab 12 Jahre)

► jeden MO | ab 14:00 Uhr, kostenpflichtig (Preise auf Anfrage)

**Nutzung des Bandraumes mit Anlage**

► DI bis SA | zwischen 14:00 und 20:00 Uhr gegen Nutzungsgebühr oder nach Vereinbarung

**Fitnessstraining** (ab 18 Jahre)

► DI bis SA | zwischen 14:00 und 19:00 Uhr, ab 4,00 € pro Monat

**Kostenlose Nach- und Hausaufgabenhilfe**

► MO bis FR | nach Vereinbarung, Plätze begrenzt

**Kostenlose Hilfe bei Bewerbungen und Lebensläufen**

► **Beratung: jederzeit, einfach ansprechen** und immer DO ab 16:30 Uhr oder nach Vereinbarung

*Wenn ihr interessiert seid, dann kommt vorbei und meldet euch im Büro vom Kulti an.*

**ANSPRECHPARTNER/INNEN FÜR DEN JUGENDBEREICH:**

**Pädagogische Mitarbeiter:** Sebastian Henning und Jessy Jordan  
Jugendkulturzentrum Kulti, Bahnhofstraße 152, 16359 Biesenthal,  
☎ 03337/41770, 0151/14658624, Fax: 03337/450118

www.kulti-biesenthal.de, info@kulti-biesenthal.de

**BFD:** Marie Bema, **Freiwilligen Dienst:** Arian Reim

**Student für Medienpädagogik:** Dennis Hertzsch

**Amtsjugendkoordinatorin:** Renate Schwieger,  
☎ 03337/450119, Fax: 03337/450118

**Kinder und Jugendhaus Rüdnitz**

Dorfstraße 1, 16321 Rüdnitz, ☎/Fax.: 03338/769135

**Jugendclub Melchow im Bürgerhaus**

DI–FR 16:00–21:00 Uhr, jeden Samstag: Projektangebot

**Im Mai hat sich im KULTI viel getan**

Auch in diesem Monat standen die Räder nicht still im KULTI und es hat sich viel getan. Vor- ausblickend auf unser Festival „Rockende Eiche 2021“ haben wir leider die Entscheidung fällen müssen, die Veranstaltung ausfallen zu lassen.

Weiterhin haben wir unser Wochenprogramm weiter ausgebaut und die Ideen der Kinder und Jugendlichen einfließen lassen, es gab ein „Beyblade Turnier“, kreative Angebote zudem viel Sport und Bewegung. Außerdem fand unser alljährlicher Frühjahrsputz statt. Zusammen mit den Kindern haben wir alle Spiele aussortiert und den Außenbereich in Ordnung gebracht. Das Projekt „insektenfreundliche Jugendeinrichtung“ wurde weitergeführt und fand großen Anklang.

Die Sommerferien rücken immer näher, so wird in der nächs-

ten Ausgabe das Programm zu sehen sein. Vorab können wir uns aber schon darauf freuen, dass Pad uns dieses Jahr wieder besuchen kommt und wir mit ihm einen tollen Skater Kurs machen werden.

Alle, die also Lust und Interesse haben, sollten sich schon frühzeitig bei uns melden. Der voraussichtliche Zeitraum wird vom 22. bis 25. Juli sein. Weitere Informationen gibt es bei uns oder sind bald auf den Flyern zu finden.

Für alle die noch eine Hausaufgabenhilfe/ Nachhilfe benötigen, gibt es auch eine gute Nachricht.

Derzeit ist ein Platz im Kulti frei. Schnell sein lohnt sich also. Bei Interesse könnt ihr uns gern anschreiben und telefonisch erreichen.

*Wir freuen uns auf euch,  
das Kulti-Team*

**STEFFEN THEIL**

RECHTSANWALT

**Fachanwalt für Arbeitsrecht**  
**Fachanwalt für Versicherungsrecht**

☎ 0 33 38 / 76 97 02

- Bußgeldsachen
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Kündigungsschutz
- Verbraucherinsolvenz
- Verkehrsrecht

in Bürogemeinschaft

**TIM SCHOTT**

RECHTSANWALT

☎ 0 33 38 / 7 53 07 58

- Mietrecht
- Wohnungseigentumsrecht
- Privates und Öffentliches Baurecht
- Verbraucherschutzrecht
- Medizinrecht/Arzthaftungsrecht
- Reiserecht

Rechtsanwaltsbürogemeinschaft in der „Bahnhofspassage“  
Büroturm • Börnicker Chaussee 1 • 16321 Bernau bei Berlin

**Wollen Sie anderen mitteilen,  
dass es was zu feiern gibt  
oder sich herzlich bedanken?**

In vier einfachen Schritten haben Sie Ihre Anzeige gestaltet, gebucht und bezahlt.

Wählen Sie aus einer Vielzahl von Motiven oder formulieren Sie Ihren eigenen Text.



**25%**  
Online-Rabatt

Jederzeit:

[www.heimatblatt.de/  
familienanzeigen](http://www.heimatblatt.de/familienanzeigen)

HEIMATGESCHICHTLICHER BEITRAG

## Zum Entstehen von Wohngebieten, Siedlungen und Straßen zu verschiedenen Zeiten

Mit nachfolgendem Artikel berichte ich über Wohngebiete, Siedlungen und Straßen aus vergangener und heutiger Zeit. Mit umfangreichen Siedlungsgebieten, Seen, Wiesen und Wäldern kann unser Städtchen aufwarten.

Der Wullwinkel, die Rohrwiesensiedlung, die Dewinseesiedlung sind Ortsteile von Biesenthal, so auch der Ort Danewitz, der nach der Wiedervereinigung am 26. Oktober 2003 zu Biesenthal eingemeindet wurde.

Im Jahre 1921 begann der Bau der Kriegerheimstättensiedlung. Die Häuser in der Hardenbergstraße waren der Anfang. 1928 wurde diese Siedlung erweitert. Um die Wohnungsnot etwas zu lindern, ließ die Stadt im Jahre 1929 in der Hardenbergstraße eine Baracke für fünf Familien erbauen, die nach Kriegsende entfernt wurde.

1934 wurden mit staatlichen Mitteln 20 Kleinhäuser erbaut. 1937 folgten noch weitere Häuser dieser Bauweise.

1931 entstand auf dem Winkelmannchen Plan das Musikerviertel mit den Straßennamen Beethovenstraße, Bachstraße, Mozartstraße.

Zur gleichen Zeit entstand südlich des Sydower Fließes die Rohrwiesensiedlung.

1936 entstand ein weiteres Siedlungsgebiet, das Straßennamen nach Dichtern erhielt; Eichendorffstraße, Umlandstraße, Lessingstraße. In diesem Gebiet



Fotos (3): Archiv G. Poppe

Aufnahme 1943 – Bau der Behelfsheime in der Prenderer Straße Nähe Kesselsee. Die Männer mit den dunklen Jacken und Schiffchenmützen sind tschechische Zwangsarbeiter. Sie waren im Lager „Heideberg“ untergebracht. Auch Frauen wurden beim Bau dieser Häuser herangezogen.

befinden sich der Kesselsee, Semmelsee und auch der Große Wukensee.

Da in unserem Städtchen so einige militärische Objekte existierten, musste auch für die Wehrmacht Wohnraum geschaffen werden.

In den Jahren 1942 bis 1944 entstanden im Auftrage der Wehrmacht einige sogenannte „Behelfshäuser“, überwiegend für Offiziere der Wehrmacht. In der Parkstraße wurden sechs Häuser, in der Bahnhofstraße eins und in der Berliner Straße zwei errichtet. In der Lanker Straße linksseitig erbaute die Wehrmacht für den Chef der Objekte

Heideberg und Paula das Offiziershaus, genannt „Generalshaus“. Das Häuschen auf dem Heideberg wurde nach Kriegsende vom MfS entfernt.

1941 / 1943 entstanden in der Niephagenstraße und Lanker Straße 9 Behelfshäuser für Offiziere, zugehörig zum Wehrmachtobjekt „PAULA“.

Diese Häuser sind nach Kriegsende von der Stadt verkauft worden und von den Eigentümern erweitert und zu schönen Einfamilienhäusern hergerichtet worden.

*Gertrud Poppe  
Ortschronistin Biesenthal  
Mai 2021*

Ich freue mich über Ihr Interesse an meinen Berichten und hoffe, dass wieder Interessantes aus der Biesenthaler Heimat-Geschichte für Sie dabei war. Wenn Sie meine Begeisterung für die Geschichte unserer Stadt Biesenthal teilen und unseren Verein unterstützen möchten, freuen wir uns über interessierte Mitglieder und eine Nachricht von Ihnen. Informationen zu unserem Verein finden Sie im Internet unter [www.heimatverein-biesenthal.de](http://www.heimatverein-biesenthal.de)

*G. Poppe*



Neue Siedlung in Biesenthal Ecke Breitscheidstraße - Karl-Marx-Straße.



Die im Jahre 1929 errichtete Wohnbaracke in der Hardenbergstraße.

# Kindheitserinnerungen aus den 1940er-Jahren – eine Lokomobile unterwegs von Trampe nach Grüntal

Zur Vorgeschichte dieser Erinnerungen wäre zu bemerken, dass das von Dr. Walter Senke gepachtete Rittergut Trampe von 1937 bis 1945 auch zwei sogenannte „Dampfplüge“ im Einsatz hatte. Das waren sehr kompakte, sehr große, fahrbare Dampfmaschinen, die beim Pflügen der großen Schläge des Gutes etliche Pferdegespanne ersetzen konnten. An jeweils einem Ende eines solchen großen Feldes wurde eine Dampfmaschine gegenüber der anderen positioniert. Die Maschinen betrieben eine Drahtseilwinde, die dazu diente, einen Pflug mit mehreren Scharen an einem Drahtseil über den Acker zu ziehen und somit gleich mehrere Pflugfurchen anzulegen. Das war eine gewaltige technische Neuerung bevor dann später immer mehr Traktoren zum Einsatz kamen, die die Pferdegespanne zukünftig auf den großen Flächen ablösen sollten. Die Dampfmaschine war ein sehr großes gewaltiges, eisernes Monstrum, praktisch eine etwas kleinere Lokomotive und deswegen als Lokomobile benannt. Im Agrarmuseum Wandlitz ist heute noch solch ein „Gerät“ ausgestellt und dort kann man noch viele Details dieser Maschine zu ihrer Funktion erfahren. Neben dieser Verwendung von Dampfmaschinen als Antriebsmaschine dienten diese auch in den Brennereien als Hauptantriebsmittel. Über Transmissionen re-

alisierte man den Antrieb der übrigen Maschinen und Geräte ehe später Elektromotoren diese Aufgaben übernahmen. In der Brennerei Beerbaum gab es bis zur Wende eine solche funktionierende Dampfmaschine, die nicht der Demontage in der Nachkriegszeit zum Opfer fiel. Erwähnenswert sind in diesem Zusammenhang auch die sogenannten Dampfsägewerke. Die Sägegatter dort wurden über Transmissionen durch eine Dampfmaschine angetrieben. Solch ein Dampfsägewerk existierte sogar hier in Trampe an der Eberswalder Straße linksseitig in Richtung Eberswalde. Von den dort stehenden Anlagen hinter dem villenähnlichen Haus sind heute nur noch die zahlreichen Fundamente vorhanden und manchmal ein Ärgernis für die jetzigen Besitzer. Im Bereich des Straßenbaus und der Straßenerhaltung setzte man vor 1945 auch dampfmaschinengetriebene Straßenwalzen ein. Durch ihre Größe waren diese Walzen sehr respekteinflößend aber gleichzeitig auch sehr wirkungsvoll für die damalige Zeit. Sie erreichten ein Gewicht von 20 Mp und man unterschied in Vierrad-Dampfwalzen mit zwei großen Triebrädern und zwei kleinen Lenkwalzen und in Tandem-Dampfwalzen mit einer ungeteilten Antriebswalze und zwei geteilten Lenkwalzen. Nach den Zeitzeugenberichten waren solche dampfbetrieb-

nen Straßenwalzen auch auf den Straßen von Trampe bis nach Grüntal im Einsatz. Nach den Darstellungen der Erzählerin könnte es sich um eine Tandem-Dampfwalze gehandelt haben. Wir hatten ja zu dieser Zeit in den Dörfern nur Kopfsteinpflasterungen. Die Ortsverbindungsstraßen waren damals sogenannte „Teerstraßen“ und für diese Zeit schon etwas moderneres. Durch die starken Befahrungen kam es bei den nicht so festen Teerstraßen zu einer Spurrillenbildung und beim Kopfsteinpflaster hob sich durch die Befahrungen das Pflaster mittig der beiden Spuren zu einem kleinen Damm je nach dem wie stark diese Straßen befahren wurden. Um die Straßen nun wieder „plan“ zu machen nutzte man das gewichtige, eiserne „Ungetüm“, diese in den Kinderaugen riesige Straßenwalze, um die Teerstraßen wieder glatt zu walzen und die in der Mitte der Kopfsteinpflasterstraßen entstandenen Erhöhungen einzuebnen. Das wurde jeweils im Frühjahr und im Herbst in den erwähnten Orten durchgeführt. Für die Kinder der Orte war das damals „das Ereignis des Jahres“. Man konnte unmittelbar die Funktion solch einer riesigen

Maschine vom Straßenrand aus beobachten. Die Tuchener Kinder bildeten ein Spalier an der Straße, sobald das durchdringliche Geratter der riesigen Eisenräder und der Eisenwalzen auf dem Kopfsteinpflaster in Klobbicke bis nach Tuchen hinein hörbar wurde. Mit Spannung erwartete man an der Kirche in Tuchen das „Riesengefährt“ mit seinem aufsitzenden, streng auf die zuschauende Menge blickenden Maschinisten, das sich sehr langsam fortbewegte. So etwas sah man nicht alle Tage, wenn der Dampfkessel zischte und die Steine in der Mitte der Dorfstraße von der Riesenwalze wieder in das Straßenbett hineingedrückt wurden. Da gab es dann für die nächsten Tage viel Gesprächsstoff in der Schule und natürlich auch für die Erwachsenen beim Bier in den beiden Gasthäusern des Ortes. Solch ein Ereignis war denn auch eine willkommene Abwechslung nicht nur für die Tuchener Kinder in den damals gewöhnlichen, dörflichen, von der Landwirtschaft geprägten Tagesabläufen.

Heinz Wieloch,  
März 2021



Fotos: Archiv der Gemeinde Breydin



Fotos (2): Archiv der Gemeinde Breydin

SONSTIGES

# Aktionstag am Weesower Luch – Feldmäcker:innen sorgen am Tag des Baumes für den Schatten von morgen

Am 25. April, dem internationalen Tag des Baumes fanden sich Bürgermeister Frank Kulicke und weitere Vertreter:innen der Stadt Werneuchen, des Ortsbeirats Weesow und Torsten Jeran, Vorsitzender des Regionalpark Barnimer Feldmark e. V., an der Weesower Dorfstraße, unweit des gleichnamigen Luches zusammen. In unmittelbarer Nähe des naturschutzfachlich und landschaftlich wertvollen Feuchtgebiets pflanzten sie unter anderem einen Wildapfel, einen Ahorn und einen Weißdorn und setzten damit den Startpunkt für die Aktion 100 Bäume für Werneuchen. Tatkräftig unterstützt wurden die Erstpflanzungen, die in den folgenden Tagen durch die Tiefenseer Firma Kaliebes Blumenhaus ergänzt werden, auch von der Freiwilligen Feuerwehr aus Weesow.

Frank Kulicke ist nach getaner Pflanzarbeit sichtlich erfreut über das Ergebnis. „Wir wünschen uns, dass wir auch nach dem heutigen Tag viele Unterstützer:innen finden werden, die unsere Baumpflanzaktion weiter mit Leben füllen. Werden Sie Baumpat:in und Spenden Sie für einen Baum oder melden Sie sich für eine Gießpatenschaft!“, ermutigt der Bürgermeister seine Mitmenschen, sich zu beteiligen. Auch Torsten Jeran findet lobende Worte für die Aktion. „Der stetige Landschaftswandel durch die Entwicklung von Siedlungsflächen, intensivere Land-



Foto: Dr. Karl Lehmann / Copyright Regionalpark Barnimer Feldmark e. V.

Stefan Lochner, WBG-Werneuchen, und Robin Dahlke, Stadtwerke Werneuchen bei der Pflanzung.

wirtschaft und den Energiesektor führen zu einem zunehmenden Verlust ökologisch wertvoller und landschaftlich attraktiver Elemente. Zudem setzt der Klimawandel aktuell gerade den für die Feldmark so wichtigen Allee-Bäumen stark zu. Umso schöner, dass die Stadt Werneuchen mit ihren Einwohner:innen hier etwas entgegensetzen will. Besonders erfreulich ist dabei auch die finanzielle Unterstützung des Landkreises Barnim, die durch unsere Vereinsgeschäftsstelle eingeworben wurde und die Aktion um 25 Linden zur Pflanzung in Weesow bereichert!“, so der Vorsitzende des Regionalparkvereins. Auch die Stadtwerke Werneuchen und die städtische Wohnungsbaugesellschaft trugen durch eine Spende zur Finanzierung bei.

Fabian Geelhaar, Sprecher der

Stadtverwaltung, ergänzt das Gesagte und verdeutlicht das Ausmaß des Problems: „Alleine im Jahr 2020 mussten 437 Bäume in Werneuchen aufgrund von Trockenschäden und zur Gefahrenabwehr entnommen werden. Hier muss also eine Menge passieren, wenn wir an künftigen heißen Sommertagen nicht auf den wohlthuenden Schatten unserer Bäume verzichten wollen.“ Natürlich sei auch eine angepasste Pflege der Bäume in Zukunft wichtig. Siglinde Stöllger, Projektverantwortliche für den Tag des Baumes beim Regionalparkverein, ist es daher besonders wichtig zu betonen, dass auch für das Gießen gesorgt sein muss. „Für die neuen Bäume in Weesow sorgen die Freiwillige Feuerwehr, die Stadtwerke und unsere Vereinsmitarbeiter im Wechsel“, so die Büroleiterin im

Ehrenamt. Um die „100-Bäume-Aktion“ der Stadt Werneuchen zu unterstützen, können Sie sich an die Stadtverwaltung unter 033398 81639 oder ordnungswesen@werneuchen.de wenden. Weitere Informationen zum Regionalparkverein und seinen Tätigkeiten finden Sie unter [www.feldmaerker.de](http://www.feldmaerker.de).

Der **Regionalpark Barnimer Feldmark e. V.** ist ein Verein, der sich für die nachhaltige Entwicklung des nordöstlichen Berliner Stadt-Umland-Bereiches in Kooperation mit Kommunen, Bezirken und Landkreisen einsetzt. Zu diesem Zweck werden durch den Verein Projekte und Veranstaltungen zur Gestaltung der Kulturlandschaft sowie zur Förderung der Naherholung initiiert und durchgeführt. Mitglieder des Vereins sind unter anderem die Berliner Bezirke Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf, zahlreiche Brandenburger Kommunen sowie Landwirte, Naturschützer:innen und Touristiker:innen aus der Barnimer Feldmark.

**INFO**

Für Rückfragen  
David Sumser  
Regionalpark Barnimer  
Feldmark e. V.  
Telefon: 03 33 94 / 536 0  
E-Mail: [info@feldmaerker.de](mailto:info@feldmaerker.de)

[www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

Heimatblatt  
**BRANDENBURG**  
Verlag



Lokaler geht's nicht

Rund um die Uhr in den Ortszeitungen Ihre eigene Anzeige schalten.

## Infoveranstaltung zum Thema Windenergie

### Tempelfelde, Gemeinde Sydo-

**wer Fließ:** Etwa 40 Menschen nahmen am 9. Mai am Tag des offenen Windrades teil, welcher erstmalig in Kooperation zwischen dem Amt Biesenthal-Barnim und dem

Regionalpark Barnimer Feldmark e. V. durchgeführt wurde. Per Fahrrad ging es für die Teilnehmer:innen in zwei Gruppen aus Werneuchen und Biesenthal bis in einen Windpark südlich von Tempelfelde. Sebastian Schmidt, Klimaschutzmanager des Amtes, und David Sumser, Mitarbeiter des Regionalparkvereins, führten je eine der Gruppen durch die frühlinghafte Landschaft der Barnimer Feldmark. Vor Ort erhielten die Radler:innen umfangreiche Informationen zu den Windkraftanlagen und naturschutzfachlichen Ausgleichsmaßnahmen. Paul Seefeld und Mario Rogat, Mitarbeiter der Betriebsführungsgesellschaft AIRWIN GmbH, erläuterten direkt an einer Windkraftanlage technische Aspekte der Stromerzeugung mithilfe der Windkraft. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war dabei die angebotene Besichtigung einer der Anlagen. Zudem informierte Frank Nowak, Landschaftsplaner aus dem Büro für Grün- und Freiflächenprojektierung, mit seinen Ausführungen zu einer nahegelegenen Feldhecke über die Auswirkungen der Windnutzung auf die Natur und Umwelt.

Torsten Jeran, Vorsitzender des



Erläuterungen zu Windkraftanlagen durch Paul Seefeld, AIRWIN GmbH II

Regionalparkvereins, zeigt sich erfreut über das große Interesse an der Veranstaltung. „Innerhalb weniger Tage nach der Veranstaltungsankündigung, waren die verfügbaren Plätze bereits ausgebucht. Das zeigt uns, dass das Thema Erneuerbare Energien ein Thema ist, das viele bewegt. Umso wichtiger ist es, dass wir Räume schaffen, in denen ein Austausch darüber stattfindet, was mit der Landschaft um uns herum im Zuge der Energiewende passiert“, so Torsten Jeran. Auch Sebastian Schmidt zieht eine positive Bilanz: „Als Klimaschutzmanager fallen unter anderem die Erneuerbaren Energien in meinen Tätigkeitsbereich. Veranstaltungen dieser Art sollen auch zur Akzeptanzsteigerung für die Windkraftnutzung beitragen. Wenn wir dabei dann noch klimaschonend mit dem Fahrrad unterwegs sind, ist das ideal!“ Unterstützt wurde die Veranstaltung von den Kreiswerken Bar-

nim, die für die Veranstaltung ein Lasten-Pedelec des Bike- und Carsharing-Angebots BarShare zur Verfügung stellten. „Für unseren Ausflug durch die blühende Feldmark war das E-Fahrrad aus der neuen Mobilitätsstation am Werneuchener Bahnhof sehr praktisch. Der Transport von Materialien und Verpflegung hätte sich mit reiner Muskelkraft schwierig gestaltet. Die elektrische Unterstützung trieb mir aber trotz Gegenwind ein Lächeln ins Gesicht“, berichtet David Sumser. Eine Wiederholung der Veranstaltung ist bereits angedacht. „Von den Teilnehmer:innen haben wir durchweg positive Rückmeldungen bekommen, sodass wir mit allen Beteiligten die Möglichkeiten besprechen werden, wie wir ein nächstes Mal realisieren können“, verrät der Mitarbeiter des Regionalparkvereins zuversichtlich.

Die Veranstaltung ist ein Beitrag zur Zukunftswoche 2021 – wel-

che als regionale Themenwoche zum Engagement für Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Barnim unter dem Motto „Zusammen für ein gutes Morgen!“ stattfindet ([www.zukunftswochen.de](http://www.zukunftswochen.de)).

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Regionalparkvereins sowie Veranstaltungsankündigungen finden Sie unter [www.feldmaerker.de](http://www.feldmaerker.de). Informationen zum Angebot von BarShare sind unter [www.barshare.de](http://www.barshare.de) zu finden.

### INFO

#### Für Rückfragen:

David Sumser  
Regionalpark  
Barnimer Feldmark e. V.  
Telefon: 03 33 94 / 536 0  
E-Mail: [info@feldmaerker.de](mailto:info@feldmaerker.de)

#### Ansprechpartner:

Sebastian Schmidt  
Amt Biesenthal-Barnim  
Telefon: 03337/459959  
E-Mail: [schmidt@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:schmidt@amt-biesenthal-barnim.de)

## Wahlen zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

### Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Die Verwaltung des Amtes Biesenthal-Barnim ist für die Organisation und Durchführung der Wahl innerhalb des Amtsbezuges verantwortlich. Sie ist dabei auf die Mithilfe der Bevölkerung in den amtsangehörigen Gemeinden und der Stadt Biesenthal angewiesen! Für die Arbeit am Wahlsonntag werden Wahlhelfer/innen gesucht. Je-

de/r Wahlberechtigte/r kann diese Aufgabe übernehmen. Wahlberechtigt ist, wer die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, am Wahltag mindestens 18 Jahre alt ist, seit mindestens drei Monaten seinen Wohnsitz in Deutschland hat und dessen Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist.

Am Wahlsonntag sind die Wahllokale von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Nicht alle Mitglieder des Wahlvorstandes müssen die gesamte Zeit anwesend sein. Der Vorsit-

zende kann einen Schichtbetrieb organisieren. Im Anschluss erfolgt die Auszählung der Stimmen. Dabei muss der Vorstand vollzählig anwesend sein.

Alle Wahlhelfer erhalten je nach Funktion ein Erfrischungsgeld von 35 € bis 45 € Euro. Die Vorsitzenden und deren Stellvertreter werden in einer vorherigen Schulung mit ihren Aufgaben vertraut gemacht.

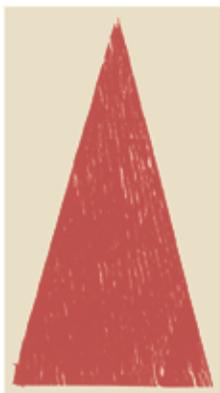
Interessierte Bürger können sich (vorzugsweise) per E-Mail:

[boehm@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:boehm@amt-biesenthal-barnim.de) bzw. [becker@amt-biesenthal-barnim.de](mailto:becker@amt-biesenthal-barnim.de) oder telefonisch unter der Nummer 03337/4599-53 bzw. 25, per Fax unter 03337/4599-42, oder persönlich in der Berliner Straße 1 in 16359 Biesenthal, Zimmer 205, nach vorheriger Terminabsprache melden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Matthias Simonides  
Wahlleiter des Amtes  
Biesenthal-Barnim

## Neue Ausstellung in der Galerie im Rathaus Biesenthal – 10 Jahre AG »Künstler für Schüler«

»Künstler für Schüler« ist eine Initiative von bildenden Künstlern aus dem Lk Barnim, die über langjährige Praxiserfahrungen in der kreativen und pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen verfügen. Unsere Partner sind Schulen und pädagogische Einrichtungen im Landkreis. Längerfristige Kooperationsverträge zwischen Schulen und Künstlern schaffen die Grundlage für eine gute und kontinuierliche Zusammenarbeit. Unsere künstlerischen Projekte für Schüler sind als Bereicherung des Lehrplanes konzipiert, mit ihm abgestimmt und können auch fächerübergreifend sein. Die Kurse, Workshops, Projekttag und -wochen sind themenbezogen angelegt oder sie behandeln freie Themen bzw. Themenkomplexe. Das Projekt »Künstler für Schüler« zielt durch Vermittlung von Themen aus dem Bereich Kunst auf einen positiven Bildungseffekt im Sinne der kulturellen Bildung. Die jeweiligen Projektleiter, die als Maler, Grafiker, Plastiker, Fotograf, Keramiker usw. tätig sind, stehen für den



**21.5. - 15.8.2021**

**Christiane Bergelt  
Christine Hielscher  
Gudrun Sailer  
Klaus Storde  
Sabine Voerster**



**Malerei, Plastik  
Grafik, Fotografie**

**2011 - 2021  
Künstler für Schüler**

**GALERIE IM RATHAUS BIESENTHAL, AM MARKT 1, 16359 BIESENTHAL  
Di 10-12 u. 13-18 | Do, Fr, Sa, So 10-16 Uhr | [www.biesenthal.de](http://www.biesenthal.de)**

Einsatz einer Vielfalt von künstlerischen Techniken und Ausdrucksmöglichkeiten.

In der Ausstellung zeigen Christiane Bergelt, Christine Hielscher, Gudrun Sailer, Klaus Storde und Sabine Voerster eigene Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Plastik Grafik, Fotografie. Im Rahmen der Ausstellung geben die Künstler\*innen des weiteren Einblicke in die Dokumentation von ihren Kunstprojekten mit Schülerinnen und Schülern aus dem Landkreis Barnim.

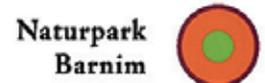
Öffnungszeiten der Galerie, wie Öffnungszeiten der Tourist-Information Biesenthal unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Bestimmungen im Landkreis Barnim

siehe: [www.biesenthal.de/?p=ku,galerie.htm](http://www.biesenthal.de/?p=ku,galerie.htm)

### INFO

Galerie im Rathaus Biesenthal  
Am Markt 1  
16359 Biesenthal  
Tel.: 03337-490718/  
033396-87288  
[www.biesenthal.de/](http://www.biesenthal.de/)  
[www.biesenthal.de/?p=ku,galerie.htm](http://www.biesenthal.de/?p=ku,galerie.htm)

## Fortschreibung der Managementpläne im Naturpark Barnim



Die Fortschreibung der FFH-Managementpläne von 2008 beginnt im Mai mit den Gebieten „Buchenwälder am Liepnitzsee“, „Oberseemoor“, „Lubowsee“, „Eichwerder Moorwiesen“, „Langer Trödel“, „Rabenluch“ und „Schönower Heide“. Dazu plant die Naturparkverwaltung Exkursionen, Infoveranstaltungen und regionale Arbeitsgruppen. Das Europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000 dient dem Erhalt gefährdeter Tier- und Pflanzenarten sowie natürlicher Lebensräume. Es setzt sich zusammen aus Vogelschutzgebieten und Fauna-Flora-Habitat-Gebieten (FFH). In Brandenburg wurden über 600 Gebiete in das Natura 2000-Netz aufgenommen.

Nun werden die Managementpläne von 2008 die für die Gebiete notwendigen Schutz- und Bewirtschaftungsmaßnahmen in Zusammenarbeit von Planungsbüros und regionalen Akteuren weiterentwickelt. Je nach Größe und Art des Gebietes sind daher neben interessierten Bürgerinnen und Bürgern auch die regionalen Landeigentümerinnen und Landeigentümer sowie Landnutzerinnen und Landnutzer – beispielsweise aus den Bereichen Land-, Forst-, Fischerei- und Wasserwirtschaft, Naturschutz sowie Sport und Tourismus – eingeladen, sich in den Planungsprozess einzubringen, um die regionalen und örtlichen Besonderheiten berücksichtigen

zu können. Um einen fachlichen Austausch zu ermöglichen, werden in den kommenden Monaten Informationsveranstaltungen, regionale Arbeitsgruppen und Exkursionen angeboten. Die Termine für die öffentlichen Veranstaltungen werden auf der Naturparkseite sowie über die örtliche Presse bekanntgegeben. Je nach Entwicklung der Covid 19-Situation werden die Veranstaltungen in Präsenz oder als Online-Meetings organisiert. Die Verwaltung des Naturparks Barnim koordiniert die Fortschreibung der Managementplanung vor Ort in Zusammenarbeit mit einem fachlich qualifizierten Büro. Die Mitarbeitenden des beauftragten Pla-

nungsbüros werden für die Erfassung ausgewählter Tierarten im Gebiet die entsprechenden Flächen voraussichtlich ab Mai 2021 begehen. Wir möchten Sie bitten, diese bei ihren Arbeiten zu unterstützen. Bei Anregungen und Fragen steht Ihnen die Naturparkverwaltung zur Verfügung. Mehr unter: <https://www.barnim-naturpark.de/unser-auftrag/natura-2000/managementplanung/>

### INFO

Für Rückfragen:  
Katja Böhm:  
Telefon: 033397/ 2999 14  
E-Mail: [katja.boehm@lfu.brandenburg.de](mailto:katja.boehm@lfu.brandenburg.de)



**Werden Sie Moor- und Klimaschützer!**  
Gärtnern Sie torffrei!



Weitere Infos unter [www.NABU.de/moorschutz](http://www.NABU.de/moorschutz)

Besuchen Sie unsere großen  
**Treppenstudios**



**TREPPEN MEISTER® FRITZ MÜLLER**  
*Das Original*

Gasse 3 · 16775 Altlüttersdorf · Tel. 03306 79950  
Nauener Str. 1 · 14641 Wustermark · Tel. 033234 20624  
Dorfstr. 33 · 16356 Ahrensfelde · Tel. 030 93494727

[www.treppenbau-mueller.de](http://www.treppenbau-mueller.de)



**Bestattungshaus Malchow**

Individuelle und würdevolle Bestattungen ab 1.200,00 €  
Wir sind Partner von FriedWald® – Die Bestattung in der Natur

<u>FILIALE Wandlitz</u> Sonnenblumenstraße 6 16348 Wandlitz Tag & Nacht 033397-288 348	<u>FILIALE Zerpenschleuse</u> Schorfeidestraße 15 16348 Zerpenschleuse Tag & Nacht 033395-889 793
---	--

[www.bestattungshaus-malchow.de](http://www.bestattungshaus-malchow.de)



**Werden auch Sie zum Helfer!**

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft | IBAN: DE26 5502 0500 4000 8000 20 | BIC: BFSWDE33MNZ  
German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn | [info@german-doctors.de](mailto:info@german-doctors.de) | [www.german-doctors.de](http://www.german-doctors.de)



**Frische Barnimer Pflanzen...  
aus eigener Produktion:**

- ⇒ winterharte Stauden
- ⇒ Beet-, Balkon-, & Grabpflanzen
- ⇒ Kräutertöpfe
- ⇒ Gemüsejungpflanzen
- ⇒ Gurken- und Tomatenpflanzen
- ⇒ Infos siehe:  
[www.gaertnerei-gschubert.de](http://www.gaertnerei-gschubert.de)



**Gärtnerei G. Schubert GbR**  
Mühlenbergweg 9 · 16230 Sydower Fließ OT Grüntal

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

*„Kaufen wo es wächst...“ Gärtnerei Schubert aus Grüntal*

**Bruchmann Forst- und Gartencenter**  
**DOLMAR - Stützpunkt**



- typenoffener Service
- umfangreiches Zubehör
- Ersatzteile
- ständig Sonderangebote
- Mietgeräte

Bruchmann Forst- und Gartencenter • Frank Bruchmann  
 Lanker Straße 6 • An der Ponykoppel • 16359 Biesenthal  
 Telefon: 0 33 37 / 33 84  
[www.bruchmann-forst-und-gartencenter.de](http://www.bruchmann-forst-und-gartencenter.de)  
[gartencenterbruchmann@gmail.com](mailto:gartencenterbruchmann@gmail.com)

**Carsten Quietzsch**  
**Fußbodenleger**

Tel. 0172 / 533 49 87  
[carsten.quietzsch@gmail.com](mailto:carsten.quietzsch@gmail.com)

Von der Untergrundvorbereitung bis zur Fußleiste komplett:  
 Designvinyl, Teppichfliesen, Dielung und Parkett

 **Deutsche Umwelthilfe**



**Hilfe für die Wildbienen!**

Tel. 07732 9995-0  
[l.duh.de/foerdern](http://l.duh.de/foerdern)

*Grünen die Eichen vor dem Mai,  
 zeigt's dass der Sommer fruchtbar sei.*

**NOTDIENSTE**

➤ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
**Regionalleitstelle Nordost** (speziell für die Bürger aus Melchow):  
 ☎ 03334/30480 und 03334/19222

**Dienstbereitschaft für Hausbesuche:**  
 MO, DI, DO 19:00–07:00 Uhr  
 MI, FR 13:00–07:00 Uhr  
 SA/SO 07:00–07:00 Uhr

Zentrale Rufnummer ☎ 03337/116117 – von dort erfolgt die Weiterleitung an den diensthabenden Arzt.

Praxis Dr. Warmuth ☎ 03337/3078  
 Praxis Dipl. med. A. Pagel ☎ 03337/3063  
 Praxis Naber ☎ 03337/3179

➤ **Notdienstbereitschaft der Apotheken in Biesenthal**

Stadt-Apotheke, Am Markt 5	06.06.   19.06.
Barnim-Apotheke, Ruhlsdorfer Str. 4	12.06.   25.06.   30.06.

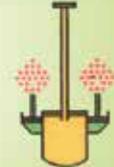
wochentags: 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr  
 samstags: 12:00 Uhr bis sonntags 08:00 Uhr  
 sonntags: 08:00 Uhr bis montags 08:00 Uhr  
 Barnim-Apotheke: ☎ 03337/40500 | Stadt-Apotheke: ☎ 03337/2054  
 Weitere Notdienstbereitschaft in unserer Umgebung finden Sie unter:  
<http://www.aponet.de/service/notdienstapotheke-finden.html>

➤ **Tierärzte im Amtsbereich (keine Bereitschaftszeiten)**  
**Tierarztpraxis Biesenthal**, Bahnhofstraße 5, 16359 Biesenthal:  
 Dr. Sandra Lekschas: ☎ 03337/ 377078  
**Tierarztpraxis Melchow**, Schönholzer Str. 32, 16230 Melchow:  
 Dr. Andreas Valentin: ☎ 03337/3031

➤ **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**  
 Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte den aktuellen Bekanntmachungen der Märkischen Oderzeitung.

*Familiengärtnerei Schmidt*

- Tomaten-, Paprika- und Gurkenpflanzen **1926 - 2021**
- Blumen- und Gemüsepflanzen
- Obst- und Ziergehölze
- Große Auswahl an Balkon- und Ampelpflanzen
- Erden und Dünger
- Blühstauden - winterhart, Kräuter

**Mozartstraße 13**  
**16359 Biesenthal**  
 Tel.: (03337) 22 07

**Öffnungszeiten:**  
 Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr,  
 Sa. 8.00 - 13.00 Uhr  
**im Mai: So. 8.00 - 12.00 Uhr**

**Betschack**  **Bestattungen**

Am Markt • Breite Straße 1 <b>16359 Biesenthal</b> Tag und Nacht 0 33 37 / 4 15 40	Schönower Straße 91 (Ecke Elbestraße) <b>16341 Panketal/OT Zepernick</b> Tag und Nacht 030 / 94 39 21 29	Ladeburger Str. 3 (Am Krankenhaus) <b>16321 Bernau</b> Tag und Nacht 0 33 38 / 3 82 04
--	--	--